

GEMEINDENACHRICHTEN

SEPTEMBER-OKTOBER 2017

Tag des Denkmals am 24.9.

Die Sanierung des Theaterhauses im Blickwinkel des Denkmalschutzes, Führungen um 11:00 und 14:00 Uhr mit Frau DI Mag. Eva Lettl (BDA).

Seite 19

Gründer-Workshop

Starten Sie Ihr eigenes Unternehmen mit gratis „Gründer-Workshops“ ab 20. September 2017. Die Wirtschaftskammer hilft dabei.

Seite 22

Lauftreff Kremsmünster



Ab 14. September geht es wieder los. Seite 26



Zwei neue Fahrzeuge wurden im August in Betrieb genommen: das Rüstlöschfahrzeug der Feuerwehr Kremsmünster und das erste mit Erdgas betriebene Kleinfahrzeug für den Wirtschaftshof der Gemeinde

Nationalratswahl am 15. Oktober | S 3

Blutspendeaktion | S 10

Angebote der Gesunden Gemeinde | S 11

BERICHTE

Aus den Gemeindegremien

FESTSTELLUNGEN DES PRÜFUNGS-AUSSCHUSSES VOM 22.06.2017

Dem Prüfungsausschuss wurde folgendes Anlagenverzeichnis aus dem Eigentum der Gemeinde vorgelegt:

- 39 Brücken
- 90 km Straßen und 57,84 km Güterwege
- 30 Gebäude und 5 Anlagen
- 125.125 m² Grundstücke und 856.259 m² öffentliches Gut (inkl. Straßen und Wege)
- 22 Fahrzeuge
- 70 Geräte
- Bauabschnitte Wasser (Länge 52 km)
- Bauabschnitte Kanal (Länge 75 km)

NEUE MITARBEITER AM GEMEINDEAMT

Sekretariat Bürgermeister/Amtsleiter

Jahrzehntelang nicht wegzudenken und nun doch im wohlverdienten Ruhestand: Rosa Wagner. Sie war als Assistentin des Bürgermeisters ein stabiler und verlässlicher Faktor über viele Jahre. Danke dafür. Ihre Funktion wurde im Sommer 2017 von Claudia Stadlmayr übernommen. Neue Assistentin des Amtsleiters ist nun Gloria Weiland, wohnhaft in Laussa, neu am Gemeindeamt seit Frühjahr 2017.

Bauamt der Gemeinde

Für das Bauamt der Gemeinde wird ab 1. November 2017 Herr Manuel Maurer als stellvertretender Leiter aufgenommen. Herr Maurer, wohnhaft in Kremsmünster, arbeitete bisher am Stadamt in Kirchdorf und wird die Bauabteilung mit ihren ständig steigenden Aufgaben verstärken.

SCHÜLERHORT

Errichtung einer vierten Gruppe in den Räumen der Stiftes

Die Anmeldungen für das Hortjahr 2017/18 haben den Bedarf für eine vierte Gruppe ergeben. Aus diesem Grund wurde im Einvernehmen mit dem Bildungsausschuss der Kontakt mit dem Stift hergestellt, um die Räumlichkeiten für die vierte Gruppe wieder anzumieten, die bereits vor einigen Jahren provisorisch eine Hortgruppe beherbergten. Der unbefristete Mietvertrag mit dem Stift wurde einstimmig beschlossen. Die Investitionssumme für die Einrichtung wird rund 30.000 Euro betragen.

FREIWILLIGE FEUERWEHR IRNDORF

Errichtung eines Feuerwehrhauses

Die Vergabe von Vorentwurf und Einreichplanung für das neue Feuerwehrhaus wurde an Arch. Kroh & Partner vergeben. Die Kostenvorgabe für den Neubau laut vorliegendem Raumprogramm der Oö. Landesregierung beträgt 840.000 Euro. Die Finanzierung ist mit dem Gemeindereferenten, dem Landesfeuerwehrkommando und der Feuerwehr Irndorf mit 60/30/10 Prozent (Land/Gemeinde/Feuerwehr) geklärt. Der Gemeindeanteil sollte daher rund 252.000 Euro betragen.

PROGRESSIO BETEILIGUNGS GMBH

Abschluss einer Infrastrukturkosten-Vereinbarung und eines Bauland-sicherungsvertrages

Die Firma Progressio aus Wartberg hat mit der Gemeinde entsprechende Verträge für die Bebauung der Wimmer-Gründe (vulgo Aspergmair) abgeschlossen. Nach Vorlage einer Bankgarantie an die Gemeinde steht einer Bebauung mit rund 30 Einfamilien- und Doppelhäusern und sieben Wohnbauten nichts mehr im Wege. Die Vereinbarung wurde mehrheitlich beschlossen.



Bürgermeister Gerhard Obernberger (rechts) verabschiedet seine langjährige Assistentin Rosa Wagner mit Dankesworten in den Ruhestand; auch Amtsleiter Mag. (FH) Reinhard Haider, Claudia Stadlmayr und die neue Mitarbeiterin Gloria Weiland (v.l.n.r.) freuen sich mit der junggebliebenen Pensionistin

WAHLSERVICE

Nationalratswahl am 15. Oktober 2017

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Ende September eine „Amtliche Wahlinformation - Nationalratswahl 2017“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte unter www.wahlkartenantrag.at, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt (Amtliche Wahlinformation) mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr langwierig im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Drei Möglichkeiten der Beantragung: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht telefonisch beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 11. Oktober 2017. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 15. Oktober 2017, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal abzugeben.

Hier finden Sie die grundsätzlichen Informationen für alle Wahlen: www.kremsmuenster.at/wahlinformation

Wahlkarten Online beantragen

Die Marktgemeinde Kremsmünster bietet Ihnen zur Beantragung der Wahlkarte für die Nationalratswahlen einen besonders bequemen Service an:

Die Beantragung einer Wahlkarte ist online mit „Handy-Signatur“ oder Ihrer e-Card mit Bürgerkartenfunktion möglich. Ihre Wahlkarte wird Ihnen dann als Standardpostsendung direkt in Ihren Briefkasten zugestellt.

Bei Antragstellung ohne elektronische Signatur erhalten Sie hingegen ein Einschreiben. Dieses müssen Sie gegebenenfalls erst noch am Postamt abholen.

Ersparen Sie sich mühsame Weg- und Wartezeiten und nutzen Sie die Antragstellung mit Ihrer Handy-Signatur oder aktivierten e-card! Außerdem helfen Sie der Gemeinde damit, Portokosten zu sparen!

E-Signatur: Aktivierungsmöglichkeit am Gemeindeamt und Onlineaktivierung

Aktivierung Ihrer Handy-Signatur in Ihrer Gemeinde: Wir bieten Ihnen die Möglichkeit Ihre Handy-Signatur in unserem Bürgerservice kostenlos und in wenigen Minuten zu aktivieren. Die Aktivierung ist möglich nach Voranmeldung im Bürgerservice unter Tel. (07583) 52 55. Mitzubringen sind Mobiltelefon und ein gültiger amtlicher Lichtbildausweis.

Als Alternative steht Ihnen auch die Möglichkeit zur Onlineaktivierung offen.



Wahlinformation der Gemeinde –
Ende September 2017 für jeden Wähler

E-GOVERNMENT

Elektronische Services der Gemeinde

Die Marktgemeinde Kremsmünster bietet bereits seit 1996 ihre Services und Dienstleistungen im Internet an und hat auf diesem Gebiet eine bedeutende Vorreiterrolle eingenommen. Dieses umfangreiche Angebot nennt sich E-Government und ist eine innovative Kommunikation zwischen der Gemeinde und ihren Bürgern. Das Angebot wird permanent mit Pilotprojekten erweitert. Anbei erhalten Sie einen Überblick über die verfügbaren Online-Services – einen noch detaillierteren Einblick über die Entwicklung der elektronischen Services erhalten Sie unter <http://www.kremsmuenster.at/e-government>:

Bürgermeldungen: diese Smartphone-App ist ein Online-Beschwerdemanagement-Tool für Handy und Website, die es ermöglicht nicht nur ein Foto des gesichteten Problems, sondern auch die genauen GPS-Daten direkt an die Gemeinde zu übermitteln

Content Syndizierung: = Verknüpfung der Inhalte. Internet-Partnerschaft mit dem Ministerium für Gesundheit und Frauen (gesundheits.gv.at) und dem Bundeskanzleramt (help.gv.at). Durch diese Kooperation werden die Inhalte des Ministeriums bzw. Bundeskanzleramtes direkt in der Homepage der Gemeinde integriert

Diskussionsforum: Das Diskussionsforum bietet eine allgemeine Plattform zum Meinungsaustausch unter den Bürgern bzw. mit der Gemeinde

Duale Zustellung: Die Duale Zustellung für die Gemeindeabgaben ersetzt das ehemalige Bürgerportal und wird für das Steuerkonto, Steuervorschreibungen und die elektronischen Rechnungen der Gemeinde verwendet

Formulare: es stehen in den Bereichen Bauen, Bürgerservice, Gemeindeförderungen, Ortsmarketing, Soziales, Standesamt, Wohnungswesen und Veranstaltungen alle notwendigen Formulare entweder als Online- oder Download-Formulare zur Verfügung (www.kremsmuenster.at/formulare)

Freies WLAN: Im Rathaus und am Rathaus-Vorplatz gibt es freies WLAN für alle (Bürger, Gäste, Touristen, Gemeinderäte, ...)

Fundbüro: Zusammenarbeit mit fundamt.gv.at. Es wird damit sowohl die Online-Suche nach verlorenen Gegenständen als auch die Erstellung einer Verlustmeldung für Krems-

münster und andere Gemeinden ermöglicht **Gem2Go:** eine mobile App für Bürger und Touristen. Mit dieser App für iPhone, iPad, Android- und Windows Smartphones können die Bürger in Sekundenschnelle alle Informationen abrufen: aktuelle News, Veranstaltungen, Gemeinderatsprotokoll, Ärztedienste, Gastronomie und Unterkünfte oder einfach die Fotos der letzten Veranstaltungen ansehen. Einfach im App-Store nach „Gem2Go“ suchen, kostenlos downloaden und auf Kremsmünster einstellen (www.kremsmuenster.at/gem2go)

Handy-Signatur: Die Marktgemeinde Kremsmünster hat durch ausgebildete „Registration Officer“ die Möglichkeit, im Bürgerservice die Digitale Signatur am Handy für Bürger direkt und rasch zu aktivieren bzw. freizuschalten

Jugend-App: bei den „Kommunalen Sommergesprächen“ in Bad Aussee präsentierte Kremsmünster bereits 2014 eine Jugend-App, eine Erweiterung von „Gem2Go“ um einen Jugendbereich mit speziellen Themen wie Jugendveranstaltungen, Jugendtaxi, Öffi-Planer, ...

KremsAlarm: Johannes Strassmayr veröffentlichte damit die erste Handy-Hochwasser-Warn-App (für Android), aufbauend auf den Offenen Daten des Kremsfluss-Pegelstandes

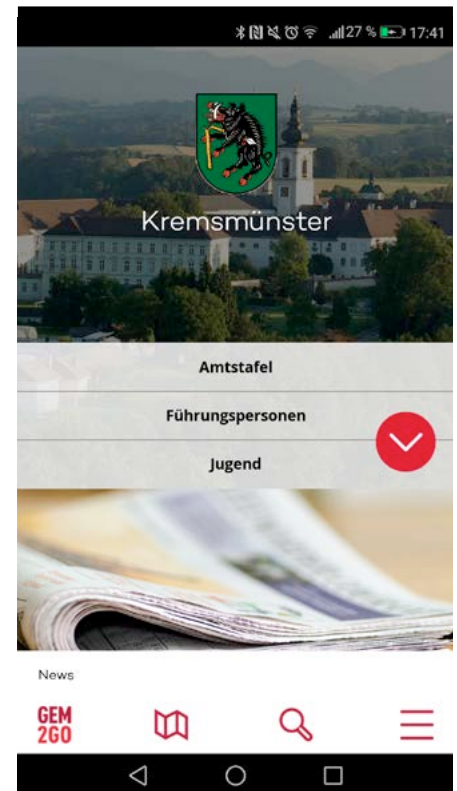
Kremsmünsterer Schnellwarnsystem: Ein SMS/E-Mail-Warnsystem für besondere Ereignisse, Notfälle oder Krisensituationen, das den Bürgern kostenlos zur Verfügung gestellt wird (www.kremsmuenster.at/schnellwarnsystem)

Mapfinder: auf Basis von Google-Maps steht ein interaktiver Ortsplan zur Verfügung, der es ermöglicht sich Details zu Gastronomiebetrieben, Sehenswürdigkeiten usw. abzurufen

Offener Haushalt: Kremsmünster nimmt an der KDZ-Aktion „Offener Haushalt“ im Bereich Offene Daten im Rechnungswesen teil

Online-Reservierung: Mittels Formularen bzw. einem separaten Buchungssystem kann eine Anfrage für die Reservierung des Kulturzentrums, des Theaterhauses und der Bezirkssporthalle getätigt werden

Open Data – Pegelalarm: Kremsmünster stellt den Pegelstand des Kremsflusses als „Open Data“ (Offene Daten) maschinenlesbar ins Web, alle 15 Minuten wird dieser aktualisiert; ein Gemeinschaftsprojekt mit dem Schutzwasserverband Kremstal und www.open3.at



einen guten Überblick über sämtliche Informationen bietet die mobile App Gem2Go

QR-Codes: die Gemeinde verwendet QR-Codes in ausgewählten Bereichen (bspw. Historische Häuserbeschriftung), damit die Bürger und Touristen mit Smartphones leichter und gezielter Informationen von der Kremsmünsterer Website auf ihr Smartphone holen können

SMS/E-Mail-Information für Abfallentsorgungstermine: mit dieser Funktionalität können Sie sich rechtzeitig per SMS oder E-Mail an den nächsten Entleerungs- bzw. Abholtermin Ihrer Rest- bzw. Biomülltonne, des Gelben Sackes erinnern lassen.

Wahlkartenantrag: optional zur üblichen Wahlkarten-Beantragung steht ein online Wahlkartenantrag mit verpflichtendem Identitätsnachweis (Code oder Reisepass-Nummer) zur Verfügung

Web 2.0: Das Web 2.0 Konzept umfasst sowohl eine Facebook-Gruppe, als auch einen Instagram-, einen YouTube- und einen Twitter-Account

Webshop: der Webshop wird für den Verkauf sämtlicher Produkte der Gemeinde (Müllsäcke, Publikationen, ...) und den Verkauf von Eintrittskarten für Kulturveranstaltungen zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus werden über den Webshop auch die Anmeldung für den Ferienpass abgewickelt (www.kremsmuenster.at/webshop)

VERWALTUNG

Sie fragen – wir antworten

Die unterschiedlichsten Fragen werden an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Kremsmünster herangetragen. Die wichtigsten und am öftesten gestellten Fragen werden hier öffentlich beantwortet.

WAS IST DAS OIB?

Das Österreichische Institut für Bautechnik (OIB), ein gemeinnütziger Verein, wurde 1993 auf Basis einer von den österreichischen Bundesländern abgeschlossenen „Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG über die Zusammenarbeit im Bauwesen“ gegründet. Alle Bundesländer sind Mitglieder des Vereins, dessen Tätigkeit sich auf das gesamte Bundesgebiet erstreckt. Darüber hinaus dient das OIB als gemeinsames Sprachrohr in europäischen und internationalen Fachgremien.

Das OIB ist die Koordinierungsplattform der Bundesländer bezüglich Bauprodukte und Bautechnik. Zu seinen Aufgaben gehört unter anderem die Herausgabe der OIB-Richtlinien, mit denen den Bundesländern die Vereinheitlichung der bautechnischen Anforderungen und den Bauordnungen ermöglicht wird.

Diese OIB-Richtlinien 2015 sind mit 1. Juli 2017 auch in Oberösterreich in Kraft getreten.

Sämtliche OIB-Richtlinien und viele weitere Informationen, z.B. betreffend Kennzeichnung und Zulassung von Bauprodukten, können Sie im Internet unter folgenden Link abrufen: <https://www.oib.or.at/>

FRAGE AN DAS BAUAMT:

Was bedeuten die Neuerungen in der Baugesetzgebung mit 1. Juli 2017 für künftige Bauvorhaben?

Erleichterung oder Vereinfachung unter anderem hinsichtlich:

- Anforderungen an den Feuerwiderstand von Bauteilen, Schutzabstand zwischen Gebäuden auf demselben Grundstück, Brandabschnittsbildung, Heizräume, Brennstofflagerung
- Bestimmungen für Gebäude und Schutzdächer mit einer bebauten Fläche von

maximal 15 m². Die Abstandsbestimmungen § 41 Oö. Bau TG 2013 bleiben aufrecht, aber es gibt keine weiteren bautechnischen Vorgaben mehr, z.B. bezüglich Statik, Schneelast, Türgrößen, Brandschutz ...

- Blitzschutzanlagen: nicht mehr verpflichtend bei Gebäuden mit max. 400 m² Bruttogrundfläche oberirdisch
- Neuregelung der Barrierefreiheit: weniger Detailanforderungen, Kriterien der Anpassbarkeit wurden vereinfacht, das Ausmaß der Anpassung richtet sich nach den individuellen Bedürfnissen der Benutzer
- Mindestgröße von Wohnungen – diese Anforderung entfällt
- Schallschutz: übersichtliche Darstellung der Anforderungen in Tabellen. Neu dazu kommt aber, dass auch bei Turnsälen, Schwimm- und Sporthallen Anforderungen an die Lärminderung gestellt werden können.
- Energieeffizienz: Der Energieausweis wird neu berechnet. Künftig wirkt sich Gebäudetechnik wie Lüftungsanlagen, Photovoltaik und dgl. nicht mehr positiv auf den Heizwärmebedarf aus. Der neue Wert HWBref ist ein reiner Gebäudekennwert basierend auf Fensterlüftung.

SOZIALES

Gutschrift auf Müllabfuhrgebühr

Um eine Gutschrift in Höhe von 30 Euro auf die Abfallgebühr kann angesucht werden, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt lebenden Personen die Summe der anzuwendenden Ausgleichszulagenrichtsätze für das Jahr 2017 nicht übersteigt.

Diese betragen für:

- Alleinstehende: 889,84 Euro
- Ehepaare: 1.334,17 Euro
- Kinder: 166,37 Euro

Bei Haushaltsgemeinschaft von Eltern (teilen) mit erwachsenen, selbsterhaltungsfähigen Kindern bzw. bei Lebensgemeinschaften ist

der Richtsatz für Ehepaare anzuwenden. Einkommen, die nur 12 x jährlich bezogen werden (AMS, Unterhalt etc.) sind auf 14 Bezüge umzurechnen.

Bei monatlich schwankenden Einkommen bzw. Einkommen von verschiedenen Stellen, ist das Durchschnittseinkommen der letzten sechs Monate heranzuziehen.

Nicht zum Einkommen zählen die Sonderzahlungen, Familienbeihilfe einschließlich Kinderabsetzbetrag, Stipendien an Unterhaltsberechtigten, Pflegegeld, Wohnbeihilfe, Kinderbetreuungsbonus des Landes OÖ, sowie von Lehrlingsentschädigungen ein Frei-

betrag von 214,85 Euro. Vom Einkommen in Abzug zu bringen sind allenfalls zu bezahlende Unterhaltsleistungen für geschiedene Ehepartner bzw. Kinder. Diese Leistungen sind beim empfangenden Teil als Einkommen anzurechnen.

Abwicklung:

Der Antrag kann bis Freitag, **20.10.2017** beim Marktgemeindeamt Kremsmünster, Regina Huber, Zi. 30, Tel. (07583) 5255-224, gestellt werden, wobei für sämtliche Anträge die Einkommensverhältnisse des Jahres 2017 auf die festgelegten Einkommensgrenzen anzuwenden bzw. vorzulegen sind.

23.-25. JUNI 2017

Das war das 17. Kremsmünsterer Marktfest!

Das erste Mal seit Jahren hatte der Wettergott nachsehen mit Kremsmünster und sorgte dafür, dass das Marktfest bei strahlendem Sonnenschein und lauen Nächten über die Bühne ging!

Das Konzept von 2015 wurde in seinen Grundzügen beibehalten, lediglich das Areal wurde etwas komprimiert. Dennoch – oder vielleicht gerade deswegen – bot sich den Gästen auch in diesem Jahr wieder eine musikalische wie auch kulinarische Flaniermeile, beginnend in der Hauptstraße nach der Kirche St. Johann, über den Rathausplatz und dann die Hauptstraße hinauf bis zum Home Style Atelier.

Gefehlt hat es bei diesem Fest an nichts: Die Kleinen konnten sich beim Kinderkarussell, dem Spielestand der Pfarre und des Elternvereins, der Hüpfburg und dem Bastelstand des Familienbundzentrums austoben. Und auch die Jugendlichen kamen beim Tagada, im Jugendzelt von McDaniels und dem Stand der Feuerwehren bzw. der Jungbauern in der Hauptstraße nicht zu kurz. Und die Erwachsenen hatten die Qual der Wahl: Musik und Tanz im Hauptzelt der drei Wirte (Gasthaus Hühmayr, Gasthaus Kremstablick, McDaniels) am Rathausplatz bei Musik von „Jumping Jack“ und „Heavy Petting“? Oder doch lieber ein Abstecher beim TuS Sektion Fußball und der Ortsbauernschaft vor dem Rathaus?

Dazwischen durften aber schnell noch eine Bowle bei den Goldhauben, ein schneller Kebab bei Jimmy und ein Krapfen von den Bäuerinnen natürlich nicht fehlen! Und dann gab's ja zur sportlichen Betätigung auch noch die Stände von TuS Sektion Tischtennis, dem Schach- und Schützenverein, wo man ja auch noch sein Können unter Beweis stellen wollte... Gut, dass man dazwischen auch zu etwas Bewegung kommt – man will ja schließlich auch noch im Café Schlair auf zumindest einen Eisbecher vorbeischaun – die Temperaturen verlangten ja förmlich danach.

Und die beliebten Fixpunkte wurden natürlich auch 2017 beibehalten: die traditionelle Eröffnung mit Bieranstich, die Tombola-Ziehungen, der beliebte Pensionistennachmittag



Das Marktfest war dominiert von drei Tagen ausgelassener und fröhlicher Stimmung

bei Kaffee und Kuchen mit Walter Kronsteiner und am Sonntagmorgen die Feldmesse mit anschließendem Frühschoppen des Musikvereins Kremsmünster, dem Seilziehen und dem zum ersten Mal stattgefundenen Burger-Wettessen.

Wie gut, dass das Marktfest drei Tage dauerte und auch der Eintritt frei war, denn so konnte man das vielseitige Angebot in aller Ruhe das ganze Wochenende lang genießen und sicher sein, nichts verpasst zu haben.

Aber auch das Organisationskomitee rund um Josef Ackler freut sich, dass das Konzept für die Veranstaltung auch dieses Mal

wieder so gut angenommen wurde und sehr viele positive Rückmeldungen kamen. Das Kremsmünsterer Marktfest wird von den Wirten und Vereinen ausgerichtet und von Gemeinde und Ortsmarketing unterstützt.

Die Marktgemeinde Kremsmünster möchte an dieser Stelle noch einmal recht herzlich bei den 5 Wirten und 13 Vereinen bedanken, die es auch dieses Mal wieder geschafft haben das Ziel zu erreichen: Die Ausrichtung eines Festes von Kremsmünsterern für Kremsmünsterer.

Fotos vom Marktfest gibt's unter
www.kremsmuenster.at/fotogalerie

EINFACH SP(R)ITZE!

Life Radio Splashmob in Kremsmünster

Am 20. Juli hieß es von 15 bis 18 Uhr „Wassermarsch!“ am Kremsmünsterer Marktplatz. Die Gemeinde, die Freiwillige Feuerwehr Kremsmünster und Life Radio erfrischten die Marktplatz-Besucher mit coolen Songs, kühlem Wasser und ganz viel Action. Wer zwischenzeitlich eine Pause vom Wasser-Spritzen der Feuerwehr brauchte war beim Karaoke singen, Bullriding oder der

Fotobox von 4youCard bestens aufgehoben. Ein lustiger Nachmittag der vielen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Fotos gibt's wie immer in der Fotogalerie (www.kremsmuenster.at/fotogalerie) und Life Radio hat sogar ein kurzes Video gedreht (www.kremsmuenster.at/videos).



Life Radio Splashmob – Erfrischung bei heißen Temperaturen

UMG'SCHAUT GEWINNSPIEL

Ein gewinnbringendes 1. Halbjahr

Das erste Halbjahr war für die treuen Kunden der Kremsmünsterer Wirtschaft durchaus freudig! Nach der großartigen Eröffnung des Marktplatzes mit der Mobilitätsmesse ANDERS VORWÄRTS waren die Gesichter der Gewinnerinnen des Frühlingsgewinnspiels bei der Gewinnübergabe mindestens ebenso strahlend wie an jenem Freitagnachmittag bei der Veranstaltung. Über 3 x EUR 30,- Warengutscheine von Drogerie-Parfumerie Brandstätter, Fleisch-Wurst Hühmayr und Gärtnerei Bergmair-Russmann freuten sich Olga Amatschek (Kremsmünster), Andrea Kastner (Sipbachzell) und Herta Leonfellner (Kremsmünster).

Bei den Markttagen im Juli flanierten die in- und auswärtigen Kunden bei strahlendem Sonnenschein durch Kremsmünster und konnten so die jährliche Schnäppchenjagd in vollen Zügen genießen. Dass man neben dem Einkaufsvergnügen noch schnell das Sommer-Gewinnspiel ausfüllt, ist ja quasi schon selbstverständlich.

Und so könnte Bgm. Gerhard Obernberger 3 x EUR 30,- Warengutscheine von Elektro Kremsmair, Prammer Mode und Textilshop.at an folgende drei Gewinner überreichen: Sabine Huemer (Kremsmünster), Leon Rathmair (Sipbachzell) und Brigitte Nerlich (Kremsmünster).

ONLINE

www.facebook.com/kremsmuenster

Die Facebook-Seite der Marktgemeinde Kremsmünster hat per 31. Juli 1.456 „Gefällt mir“-Angaben (+ 18 neue „Gefällt mir“-Angaben seit Mitte Juni).

Die beliebtesten Beiträge in den letzten 2 Monaten waren vom Inhalt her sehr ähnlich, da es bei beiden um visuelle Nachrichten von Veranstaltungen ging. So wurden mit dem Posting, dass die Fotos vom Marktfest in der Fotogalerie online sind, mehr als 2.514 Personen erreicht, 31 Personen haben den Beitrag „geliked“ und er wurde zweimal geteilt. Der Post des Kurz-Videos vom Life Radio Splashmob erreichte 2.398 Personen, 38 Personen hat der Beitrag gefallen und dreimal wurde er geteilt.



Bgm. Gerhard Obernberger mit den glücklichen Gewinnern der UMG'schaut-Gewinnspiele



WOHNRAUM

Genossenschaftswohnung

48 m² Mietkaufwohnung (Hofwiese) ab 1.9.2017 zu vermieten. Grund- und Baukostenbeitrag € 9.924,80, Genossenschaftsgebühren, € 180,-, Gebühr für Mietvertrag € 125,52. Miete inkl. Betriebskosten € 297,00, Garagenmiete € 42,67, Heizkosten rd. € 1,40 pro m². Nähere Auskünfte Marktgemeinde Kremsmünster, Frau Regina Huber.

Private Wohnungen

(ohne Gewähr)

35,7 m² Wohnung im 1. Stock (Hauptstraße 14) zu vermieten. Integrierte Kücheneinrichtung, Sanitärraum mit Spiegelschrank und Unterbaukästchen, kleine Garderobeneinrichtung im Vorraum, 7,5 m² versperbarer Lagerraum und Sonnenterasse zur gemeinsamen Nutzung mit den anderen Wohnungsmieter*innen. Elektr. Heizung mittels Fußbodenheizung und Nachtspeicherofen im Zimmer. Stromkosten ca. € 50–80. Miete € 286,00 inkl. Steuern und Betriebskosten. Kautions € 900,00. Auskunft unter Tel. Nr. (0677) 617 864 00 oder (07258) 60 71

110 m² Wohnung (Marktplatz) zu vermieten. Große Küche, Wohnzimmer und Schlafzimmer mit Balkon, zwei kleine Kinderzimmer, Bad, WC und Abstellraum, Mietpreis € 630,00 (excl. Betriebskosten). Auskunft unter Tel. Nr. (0664) 226 05 59

210 m² Wohnung in zentraler Lage (Hauptstraße 6) zu vermieten. Große Küche (ab-lösefrei) mit Wohn- und Esszimmer, drei Schlafzimmer, Büro, Fitnessraum etc., zwei Bäder, zwei WC, Abstellraum und Waschküche, große Terrasse, überdachter Parkplatz. Auch als Büro oder Arztpraxis geeignet. Miete € 1.100,00 (excl. Betriebskosten). Auskunft unter Tel. Nr. (0664) 226 05 59

65 m² Wohnung (Gablonzer Straße 77) zu vermieten. Küche, Wohn-, Schlaf- und Kinderzimmer, Vorraum, WC bzw. Bad, Abstellraum. Auskunft unter Tel. Nr. (0664) 415 24 84

60 m² im Obergeschoß eines Einfamilienhauses gelegene Wohnung (Sipbachzeller Straße 15) ab 1. November 2017 zu vermieten. Küche, Wohn- und Schlafzimmer, Vorraum und Bad mit WC. Auskunft unter Tel. Nr. (0680) 210 59 90

BILDUNG

Abenteuer Schulstart im Kindergarten Markt

Das letzte Kindergartenjahr nimmt im Kindergarten Markt einen besonderen Stellenwert ein. Das ganze Jahr über werden die Kinder mit gezielten Aktivitäten auf den neuen Lebensabschnitt vorbereitet. Den besonderen Höhepunkt stellte die traditionelle Schulanfängersegnung mit Pfarrer Pater Arno dar. Eine von den Pädagoginnen liebevoll gestaltete religiöse Feier gab den Kindern spürbar Mut und Elan für die kommende Schulzeit. „Neben der bestmöglichen pädagogischen Begleitung soll den Kindern durch religiöse Elemente das Vertrauen in ihre Fähigkeiten vermittelt werden“, so die Leiterin Anneliese Mickla.

Das Erreichen dieses Ziels wurde den anwesenden Eltern gleich anschliessend präsentiert. Zwanzig strahlende Schulanfänger schritten über einen eigens dafür aufgebauten Laufsteg. Perfekt ausgestattet mit Schultaschen, Kuscheltieren und allerlei anderen notwendigen Schulmaterialien posierten die Kinder gekonnt durch den Kindergarten-

turnsaal. Der würdevolle Ausklang dieser Feierlichkeit mündete in die langersehnte Abenteuer nacht mit einem gemeinsamen Übernachten im Kindergarten.



*Pater Arno mit den Schulanfängern
der Sonnengruppe*

BILDUNG

2. Kremsmünster-Volksschulcup

Gut 200 Kinder, Eltern, Lehrer und Verwandte tummelten sich beim 2. Kremsmünster-Volksschulcup in der Tus-Arena. Spannende Spiele, toller Einsatz und viel Spaß standen im Mittelpunkt. Sieben Teams (VS Markt, VS Kirchberg, VS Krühub) kämpften

um den begehrten Wanderpokal. Schlussendlich setzten sich die „FC Anhänger“ durch.

Dank einer gelungenen Organisation durch die Volksschule Krühub konnten alle Beteiligten einen tollen Vormittag verbringen.



*Stolz auf die
sportliche Leistung
der FC Krühub*

SOZIALES

Bildung und Beschäftigung für Asylwerbende in Kremsmünster

Mehr als zwei Jahre sind nun asylwerbende Menschen in Kremsmünster. Folgendes Fazit kann gezogen werden:

Deutsch-Kurs

Vor fast zwei Jahren begann alles mit den ehrenamtlich organisierten Deutschkursen unter der Leitung von Karin Kammerhuber. Ab Dezember 2015 gibt es zusätzlich vier offizielle geförderte VHS-Deutschkurse in Kremsmünster, die von Frau Gerlinde Steinkogler organisiert werden.

Seit damals haben 35 Asylwerbende die A1-Prüfung, 15 die A2-Prüfung und weitere 2 sogar schon die B1-Prüfung positiv absolviert. Diese Zahlen ändern sich monatlich nach oben. An dieser Stelle sei vor allem den ehrenamtlich tätigen Deutsch-Lehrern gedankt, die unermüdlich in Gruppen sowie vor den Prüfungen - wenn nötig - in Einzel- oder Kleingruppensitzungen wertvolle Vorbereitungsarbeit leisten.

Weitere Bildungsmaßnahmen:

PSA

Seit Oktober 2016 existiert in Kremsmünster das Hauptschul-Abschluss-Projekt „PSA-Schule für ALLE“, kurz PSA, das einzige Projekt dieser Art in OÖ., welches all jene jugendlichen Asylwerbenden auffing, die durch die damals herrschende Gesetzeslage vom regulären Schulbesuch ausgeschlossen waren. Der Gerechtigkeit halber wurden auch Erwachsene mit entsprechender Vorbildung aufgenommen. Ein Vorbereitungs- und ein reguläres Semester sind bereits absolviert und die ersten Prüfungen vor Weihnachten geplant. Sie werden an der NMS Kremsmünster abgelegt.

Alle Lehrenden arbeiten ehrenamtlich. Danke dafür! Im Pfarrheim hat die PSA dank Pater Arno eine kostenfreie Heimat gefunden.

SOMMERKURS DEUTSCH A2/B1

Im Juli fand ein zwei-wöchiger Deutsch-Intensivkurs mit Mag. Dominik Wiltchnig, seines Zeichens Deutsch-Professor an der HTL Steyr, statt. Aufgrund der positiven Erfahrungen, hoffen wir auf eine Fortset-

zung. In der Zwischenzeit können die Jungs auf die Unterstützung durch Laura Ernst, Germanistik-Studentin aus Kremsmünster, zählen. Mehrmals wöchentlich hält sie eine Doppelstunde im Pfarrheim.

Wohin soll das alles führen?

Alle Bildungsmaßnahmen zielen darauf ab, die Männer fit zu machen für die österreichische Arbeitswelt. Für den Einstieg bietet sich an:

EHRENAMTLICHE ARBEIT

3 Asylwerber arbeiten verlässlich und mit viel Freude im Altenheim Kremsmünster (einer davon 4x wöchentlich), und 2 haben voriges Jahr im Altenheim Bad Hall gearbeitet. Im Sozialmarkt Tassilo sind insgesamt 6 Asylwerber aktiv im Einsatz.

5 €-JOBS

8 Asylwerber arbeiten für Fa. Prohaska im Gemüsegarten der LGS, viele andere arbeiten regelmäßig für den Wirtschaftshof Kremsmünster.

SAISONARBEIT

bereits voriges Jahr haben zwei Asylwerber für die Fa. Hoffelner gearbeitet, heuer sind es drei. Fa. Sturmberger in Wartberg hat sich entschlossen, zwei Asylwerber aufzunehmen und sogar Kost und Logis offeriert. Auch die Fa. SPES, die das Catering bei der LGS betreut, hat einen unserer Männer aufgenommen. 2 Asylwerber sind bei der Gärtnerei Rumlmayr in Sipbachzell beschäftigt, für 6 Wochen – für die beiden ist es ein Ferialjob, da sie im September wieder die Schulbank drücken werden.

LEHRE

Asylwerbende unter 25 Jahren haben die Möglichkeit, eine Lehre in einem Mangelberuf (lt. Mangelberufsliste des AMS) zu absolvieren. Derzeit bestehende Lehrverträge: Ali Mahdi MIRZA und Abdul Samad KHAKSAR in der Stiftsschänke Kremsmünster – KOCH

Hafiz Ullah HUSSAINI bei Schlair – BÄCKER
Fekratullah REZAI bei Greiner

weitere fixe Zusagen:

GREINER – ab Herbst Mohamed MADA-DI und Hedayat FARHAD.

JUFA-Hotel Spital/Pyhrn – ab Herbst Zakir KARIMI

Noch in Schweben ist das Aufnahmeverfahren der Firma Vetropack. Hr. Schuster, der Lehrlingsbeauftragte, hat zwei Lehrstellen in Aussicht gestellt. Er hat die Firma und die Ausbildung präsentiert und 12 Asylwerber einem Aufnahmetest unterzogen. Das Ergebnis ist noch ausstehend.

Als Grundvoraussetzung für den Einstieg der Asylwerber in die Erwerbstätigkeit muss man die Bereitschaft der potentiellen Arbeitgeber erwähnen. In Kremsmünster gibt es dafür prominente Beispiele, wie oben erwähnt.

Unser Arif SAFARI hat es auch sehr gut erwischt. Durch die AMS-Jobbörse kam er letztes Jahr als Saisonkraft ins Berghotel Hinterstoder. Familie Sedlak war und ist so begeistert von seiner Leistung, daß sie ihn kurzerhand für die Sommersaison nach Kärnten an den Millstättersee mitgenommen haben, wo sie eine Frühstücks-Pension betreibt. Das war möglich, da Arif inzwischen subsidiären Schutz genießt, so dass er auch in einem anderen Bundesland arbeiten kann.

Insgesamt haben schon 35 Asylwerbende die Deutsch-Kurse positiv abgeschlossen



SOZIALES

Asylwerber als Botschafter für ein besseres Klima

Bildung, Beschäftigung
und Klimabotschafter: Die
Asylwerber in Kremsmünster
nützen ihre Chancen

Fünf Asylwerber aus Kremsmünster nahmen am 31. Juli an einem Klima- und Energie-Basisworkshop vom Klimabündnis Oberösterreich in Linz teil.

Dieser konnte im Rahmen des bundesweiten Projektes „Live Smart“ – das vom Bundesministerium für Inneres gefördert wird, durchgeführt werden.

Ziel dieser Weiterbildung ist es, Bewusstsein für Klimawandel, Energiesparen und generell für einen nachhaltigen Lebensstil zu schaffen. Dabei steht die „Hilfe zur Selbsthilfe“ im Fokus: Die Vortragenden Omar, Ibrahim und Edrees sind selbst AsylwerberInnen bzw. geschulte Energiebotschafter aus Kärnten.



Die Teilnehmenden des Workshops werden nach weiteren Schulungen im Herbst das Gelernte anderen AsylwerberInnen vermitteln. Letztlich treten sie fortan als „Bot-

schafter für ein besseres Klima“ auf – und zwar nicht nur für das Klima auf unserer Erde, sondern auch für das Klima zwischen ihnen und ihren Mitmenschen.

ROTES KREUZ

Blut spenden

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur **Blutspendeaktion** der Marktgemeinde Kremsmünster.

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3 bis 4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Mittwoch, 6. Dez. 2017 15:30 – 20:30 Uhr Neue Mittelschule
Donnerstag, 7. Dez. 2017 15:30 – 20:30 Uhr Neue Mittelschule



SIE DÜRFEN NICHT BLUT SPENDEN, WENN FOLGENDES ZUTRIFFT:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebiete

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende Hotline: 0800/190 190 bzw. per E-Mail spm@o.rotekreuz.at zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine erfahren Sie in Tageszeitungen, unter www.rotekreuz.at/ooe

Spende Blut – Rette Leben!



LEBEN

Angebote der Gesunden Gemeinde



Gute Jause - Gute Pause

Viele Kinder (und auch Erwachsene) frühstücken insbesondere an den Wochentagen wenig oder gar nicht. Je kleiner aber das Frühstück ausfällt, umso wichtiger wird demnach die Jause.

Für Konzentration und Leistungsfähigkeit im Kindergarten und der Schule brauchen Kinder am Vormittag einen Energienachschub. Fett- und zuckerreiche Snacks (z.B. Wurstsemmel oder Kinderschnitten) bieten für Lern- und Merkfähigkeit allerdings keine optimale Unterstützung.

Packen Sie in die Jausenbox besser die „großen 4 der Gesunden Jause“:

- Getreideprodukte
- Milch oder Milchprodukt
- Obst und Gemüse
- Getränk

Beispielsweise ist ein knuspriges Vollkornweckerl mit Tomaten-Mozzarella-Spießen, ein Apfel und ein Glas Wasser eine optimale Kombination. Schmeckt lecker, ist interessant für die Kids und bringt die Nährstoffe der Saison auf den Teller. **Tipp:** Kinder lieben Abwechslung. Überraschen Sie Ihr Kind mit kreativen Zusammenstellungen oder ein paar knackigen Nüssen.



Foto: Pixabay

Obst und Gemüse - 5 x täglich

Rot, gelb, grün, blau – nicht nur die Vielfalt der Farben von Gemüse und Obst ist enorm, sondern auch die Zahl der Inhaltsstoffe. Neben den lebensnotwendigen

Inhaltsstoffen wie Vitamine, Mineralstoffe und Ballaststoffe enthalten sie Substanzen, die den Körper auf vielfältige Art und Weise vor Krankheiten schützen können. Sie werden „sekundäre Pflanzenstoffe“ genannt, tragen klangvolle Namen wie Carotinoide, Phytosterine, Sulfide oder Phytoöstrogene. Jedes Obst und Gemüse enthält unterschiedliche Arten dieser Stoffe, die wir als Farb-, Duft- und Aromastoffe wahrnehmen.

Täglich 5 am Tag!

Zwei Hände mit Obst und drei Hände mit Gemüse, Salat oder Hülsenfrüchten sollten täglich von Erwachsenen und Kindern gegessen werden. Beim Erwachsenen entspricht das einer täglichen Aufnahme von rund 400 g Gemüse und 200 - 250 g Obst (roh und gekocht).

Tipps für den Alltag:

- Eine Portion kann gelegentlich auch mit einem Obst- oder Gemüsesaft oder der in letzter Zeit sehr bekannt gewordenen „Smoothies“ (ohne zugesetzten Zucker) in der Menge von etwa 200 ml ersetzt werden.
- Obst- und Gemüseportionen über den Tag verteilen. Bei jeder Mahlzeit sollte Obst und Gemüse ein Bestandteil sein.
- Obst und Gemüse immer griffbereit und leicht zugänglich machen.
- Saisonalität und Regionalität haben Vorrang (gesundheitliche Vorteile, Geschmack von ausgereiftem Obst und Gemüse ist besser, Umweltschutz und Nachhaltigkeit).
- Hülsenfrüchte halten den Blutzuckerspiegel konstant. Vom klassischen Linseneintopf, bunten Bohnensalat bis hin zu exotischen Gerichten wie Aufstriche und Salatvariationen mit Curry und Ananas sind Hülsenfrüchte sehr vielseitig einsetzbar.

Weitere Beispiele sind rotes Linsen-Erdäpfelpüree, Suppen oder Faschiertes mit passierten Linsen binden, ein Kichererbsen-Curry oder aber auch mit tiefgekühlte Sojabohnen und Erbsen Reisgerichte zu verfeinern.

Kurs: Entspannung leicht gemacht

Lernen Sie, wie man mit der Progressiven Muskelentspannung nach Jacobson körperlich entspannen und geistig abschalten kann. Diese Entspannungsmethode hilft bei körperlichen und psychischen Belastungen, ist leicht erlernbar und lässt sich ganz einfach im Alltag integrieren.

Kursbeginn: Di., 26.9.2017, 19 Uhr,
Massageinstitut Obermayr
Kursbeitrag: EUR 45,- (5 Einheiten)
Max. Teilnehmerzahl: 8 Personen
Referentin: Elisabeth Rensch (Dipl. Burn-out-Prophylaxe- u. Entspannungstrainerin)
Anmeldung: Elisabeth Rensch, Tel. (0650) 455 03 68 bzw. elisabeth.rensch@aon.at

Kräuterwanderung: Herbstlicher Beerenzauber und die Heilkraft der heimischen Wurzeln

Im Herbst schenkt uns Mutter Erde die wunderbaren bunten Beeren, deren Pflanzenstoffe unser Immunsystem stärken und kräftigen. So ist es im Spätherbst Zeit, immunstärkenden Tinkturen oder Liköre anzusetzen und die Beeren für den winterlichen Tee zu trocknen. Im Zuge der Kräuterwanderung lernen Sie die wichtigsten Heilkräuter, die uns der Oktober bringt, kennen.

Termin: Fr., 13.10.2017, 15:30-17:30 Uhr
Treffpunkt: Kirchenplatz Kirchberg
Referentin: Petra Mühlberger, Dipl. Heilkräuterpädagogin
Unkostenbeitrag: EUR 10,- / Person
Anmeldungen: Petra Mühlberger, Tel. (0650) 441 23 33 bzw. E-Mail p.muehlberger@hotmail.com

Termin Vorankündigung!

Am 8.11.2017 findet um 19 Uhr im ehemaligen Salomonhaus der Vortrag „Über die Kraft unserer Heilpflanzen und die Organfunktion des menschlichen Körpers“ mit Dr. Neuburger statt. Details folgen!

UMWELT

Radbotschafter Thomas Huber

Wer bin ich? Was mache ich?

Ich bin gebürtiger Kremsmünsterer und habe im Familienbetrieb Hafnermeister gelernt. 1989 habe ich den Betrieb in dritter Generation übernommen.

Wann fahr ich? Womit fahr ich?

Warum fahr ich mit dem Rad?

Ich fahre mit dem Fahrrad, weil es praktisch und umweltfreundlich ist. Meinen täglichen Weg zur Arbeit und alle Wege im Ort fahre ich das ganze Jahr über mit dem Rad. Es ist nicht weit, dafür umso einfacher. Ich fahre auch bei Schnee und Eis. Mein erstes Mountainbike aus den frühen 90er Jahren ist jetzt mein Alltagsrad.

Bewerte auf einer persönlichen Skala von 1 bis 10 die Gründe, warum du mit dem Fahrrad fährst.

Gesundheit: 5

Umwelt: 10

Geld: 1

Was ist mir als Radfahrer ein Anliegen?

Ich wünsche mir mehr Sicherheit für Radfahrer durch eigene Radspuren im gesamten Ortsgebiet.

Radbotschafter-TIPP

Wer das passende Alltagsrad griffbereit hat, steigt weniger oft ins Auto. Und man glaubt gar nicht, was man mit dem Rad alles transportieren kann – Stichwort „Bierkiste“.



Radbotschafter Thomas Huber fährt auch im Winter alle örtlichen Wege mit dem Rad

DATENERHEBUNG

Straßenvermessung in Kremsmünster

Im Zuge der Umstellung des Rechnungswesens in den oberösterreichischen Gemeinden ist es aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung notwendig, diverse Daten zu erheben. In der Marktgemeinde Kremsmünster werden in den nächsten Monaten Details über das Straßennetz Kremsmünsters, wie Straßenbreite, Straßenzustand, Randeinfassungen, etc. erhoben. Ein Mitarbeiter der Marktgemeinde ist zu diesem Zweck seit einiger Zeit im Gemeindegebiet unterwegs, um diese umfangreichen Arbeiten durchzuführen.



UMWELT

Verboten: Einleitung von Baustellenresten in das Kanalsystem

Leider kommt es immer öfter vor, dass Baufirmen nach Fertigstellung ihrer Tätigkeit die Baustellenreste, Betonrückstände, Farbrückstände und Abwässer einfach in den Kanalschacht „hineinwaschen“. Das führt zu Verunreinigung und Verstopfungen, die wiederum das Entstehen von Überwasser und sogar Hochwasser begünstigen. Auch bei der Kläranlage ergeben sich Probleme.

Durch die gesetzlich vorgeschriebenen Kamerabefahrungen werden diese Missstände jetzt offenkundig. In Einzelfällen betragen die Kosten für die Beseitigung insbesondere der Betonrückstände Kosten von mehreren tausenden Euro.

Die Marktgemeinde Kremsmünster muss darauf hinweisen, dass diese Vorgangsweise nicht mehr toleriert werden kann.

In Zukunft werden auch private Baustellen in Zusammenhang mit öffentlichem Gut in diesem Sinn besser überwacht und die Kosten dem Bauherren vorgeschrieben.

Herr Thomas Jackel ist bereits seit einigen Monaten mit dieser umfangreichen Aufgabe betraut



Enorme Schäden durch das Einleiten von Baustellenresten in das Kanalsystem

BÜRGERSERVICE

Standesamt

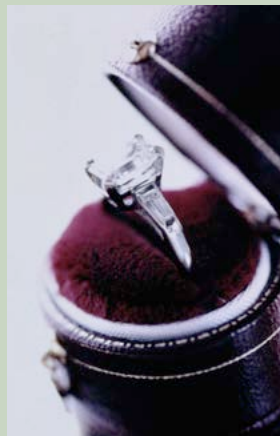
GEBURTEN

Demers Margot und Stefan,
Albert-Bruckmayr-Straße 30 – Luisa Leni
Jovanov Emilija und Yovanov Emil,
Papiermühlstraße 29/4 – Mateo
Aumüller Andrea und Franz,
Dirnberg 12 – Franz Josef
Jovanov Ivana und Slave,
Lange Stiege 3/2 – Teon
Petschl Mag. Bianca und DI Thomas,
Templmannweg 4 – Marie
Berghammer Katrin und Werner,
Guntendorf 16/2 – Julia
Ahrens Lisa und Martin,
Hofwiese 40 – Rosa
Bernecker Claudia und Gerald,
Albert-Bruckmayr-Straße 53 – Simon
Sinnhuber Cornelia und Haslmayr Robert,
Linzer Straße 12/5 – Jakob Peter



WIR BEDAUERN 5 TODESFÄLLE

Renezeder Leopold,
Gustermairberg 28, gest. im 85. Lj.
Schenkenberger Johann,
Josef-Lederhilger-Straße 2/10,
gest. im 85. Lj.
Mörtenhuber Franz,
Welser Straße 13/2, gest. im 84. Lj.
Parkash Ved,
Hauptstraße 38/1, gest. im 69. Lj.
Angerbauer Josef,
Bahnhofstraße 7/2, im 81. Lj.



HOCHZEITEN

Schmitt Nicole Friederike
und Schöngruber Peter,
Ziegelmaierweg 6
Schwarzenbacher Lisa
und Mörtenhuber Herbert,
Dirnberg 10
Beltzung Edwige Anne Cecile
und Lugmayr Stefan,
Herrengasse 9/1
Petra Winkler Mag., Linz
und Viktor Beer Mag.,
Mühlberg 5

GOLDENE HOCHZEIT

Bergmayr Anna und Alois,
Grub 16/2
Bibermayr Anna und Manfred,
Au 33
Mitterndorfer Johanna und Franz,
Stifterstraße 11/1
Lamprecht Christine und Franz,
Neuhofstraße 42/2

DIAMANTENE HOCHZEITEN

Zehetleitner Gertrude und Johann,
Landwid 38/2
Glinsner Theresia und Johann,
Pochendorf 6
Wegerer Cäcilia und Franz,
Schönau 48
Holzinger Maria und Franz,
Linzer Straße 22

EISERNE HOCHZEIT

Sinnhuber Rita und Augustin,
Prandtauerstraße 16/1



GRATULATION ZUM GEBURTSTAG

Schilling Berta (93),
Josef-Assam-Straße 3
Wimroither Maria (92),
Josef-Assam-Straße 3
Dutzler Josef (95),
Dirnberg 4
Pühringer-Weigerstorfer Anna (92),
Dirnberg 1
Stadlhuber Emma (80),
Linzer Straße 23/1
Krackowizer Erna (90),
Josef-Assam-Straße 3
Mitteregger Elfriede (85),
Sepp-Pickl-Weg 4/1
Obermayr Josef (90),
Mitterweg 20/2
Zwicklhuber Zäcilia (85),
Sonntagberg 22/1
Huber Anna Stephanie (93),
Josef-Assam-Straße 3
Hoffelner Elfriede (92),
Au 45/1
Kraml Wanda (94),
Josef-Assam-Straße 3, 19
Schmidthaler Maria (80),
Kremsegger Straße 40/1
Weinmaier Alfred (80),
Helmberg 10
Tölgyesi Emil (80),
Gablonzer Straße 37/4
Gärtner Rosa (96),
Josef-Assam-Straße 3
Höllhuber Maria (85),
Stift 1/Konvent
Zwicklhuber Theresia (85),
Schürzendorf 1/11
Bindl Augustin (90),
Heiligenkreuz 6
Bruckmüller Helmut (80),
Hofwiese 30/5
Richard Franz (90),
Hausleitnerweg 1/2
Schicho Hildegard (85),
Josef-Assam-Straße 3
Dickbauer Hildegard (90),
Mairdorf 19/3

FESTAKT

Feierliche Segnung des Agapitushofes mit Glaskunstwerk



Abt Ambros Ebhart, Bischof Domenico Sigalini, Mag.art Lydia Wassner-Hauser, Bürgermeister Gerhard Obernberger, Christine Obernberger (v.r.n.l.)

Eine feierliche Zeremonie fand am 20. Mai 2017 im Stift Kremsmünster statt: im Beisein von Delegationen aus Palestrina und Sant' Agapito segnete Bischof Domenico Sigalini den nach dem Hl. Agapitus benannten „Agapitushof“ und das von der Künstlerin Lydia Wassner-Hauser gestaltete Glaskunstwerk, das den Märtyrer darstellt.

Beim Festakt der Segnung durch Bischof Domenico Sigalini waren auch Don Ludovico Borzi, der Pfarrer aus Palestrina und Don Vito Cint, sowie der Pfarrer von Sant' Agapito, Don Luigi Russo dabei. 28 Gläubige aus Palestrina und eine Gemeindeabordnung von Sant' Agapito mit Bürgermeister Giuseppe di Pilla und die Vorsitzenden des Agapituskomitees feierten mit. Offizieller Vertreter der Marktgemeinde Kremsmünster war Bürgermeister Gerhard Obernberger. Die Marktmusikkapelle Kremsmünster bot einen festlichen musikalischen Rahmen.

Der Heilige Agapitus stammt aus Palestrina, wo er bereits als Jugendlicher im Jahr 274 das Martyrium erlitt. 892 gelangte ein Teil seiner Reliquien nach Kremsmünster. Da wird er als Schutzpatron des Klosters, der studierenden Jugend und der 26 Pfarren verehrt wird.

Zwischen den Städten entwickelte sich über dem gemeinsamen Schutzpatron eine Verbindung, was Bischof Domenico Sigalini auch beim Eintrag ins Gästebuch des Abtes zum Ausdruck bringt: „Mit dem Stift Kremsmünster verbindet uns eine langjährige Freundschaft über unseren gemeinsamen Schutzpatron, den hl. Agapitus. Wir – die Diözese Palestrina und die Gemeinde Sant' Agapito – sind sehr dankbar über diese Verbindung und Freundschaft und kommen gerne ins Stift Kremsmünster, wo wir immer sehr herzlich und mit der Gastfreundschaft der Benediktiner empfangen werden.“

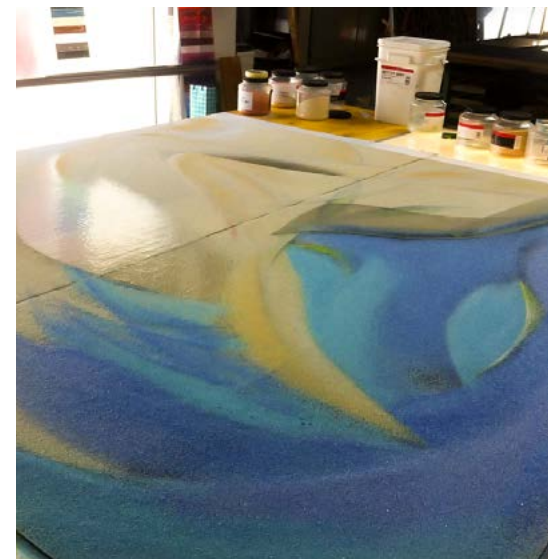
Obwohl die Reliquien schon seit dem 9. Jahrhundert im Stift Kremsmünster verehrt werden, hat sich der rege Kontakt zur Diözese Palestrina erst in den letzten 30 Jahren entwickelt.

Dank der Bemühungen von Attilio Picozzi entwickelte sich die Freundschaft mit Palestrina. Er trat damals mit den in Rom studierenden Patres von Kremsmünster, P. Wolfgang und P. Christian, in Kontakt. Schon bald darauf kamen zahlreiche Reisegruppen aus Palestrina nach Kremsmünster und auch das Stift Kremsmünster unternahm vier große Wallfahrten nach Palestrina (1990, 1997, 2004 und 2015). Am 6. August 1992 wurde der Platz vor dem Eichentor des Stiftes,

über dem der Hl. Agapitus dargestellt ist, „Palestrina-Platz“ benannt.

Im September 2010 wurden die Reliquien für drei Tage nach Palestrina überstellt. Eine Delegation des Stiftes mit Abt Ambros und eine Gemeindeabordnung mit Bürgermeister Gerhard Obernberger brachten die Reliquien nach Palestrina, wo der Schrein in der Kathedrale für drei Tage geöffnet wurde und zahlreiche Gläubige zur Anbetung kamen. Höhepunkt waren die Begegnung und das Pontifikalamt mit Kardinal José Saraiva Martins, ehemaliger Präfekt der römischen Kongregation für die Selig- und Heiligsprechungen.

Aus dieser Geschichte entwickelte sich eine sehr herzliche Verbindung zwischen Kremsmünster, Palestrina und Sant' Agapito, sodass sich nun im Jahr der Landesgartenschau eine gute Möglichkeit bot, den ehemaligen Konvikthof nach unserem gemeinsamen Schutzpatron zu benennen. Das eigens dafür angefertigte Glaskunstwerk von Lydia Wassner-Hauser stellt den Heiligen Agapitus (griech. Liebling) als Lichtgestalt dar. Er hat das Martyrium des Feuers und des Wassers – die irdischen Qualen – überstanden. Der Löwe konnte ihm nichts anhaben, der Olivenzweig weist auf seinen Sieg hin.



Entstehung des Glaskunstwerks im Atelier

KREMSMÜNSTER NEU ENTDECKEN

Malatelier und Straßengalerie

In den letzten Tagen schloss das Malatelier am Marktplatz. Es war eine Attraktion, weil es auf eine besondere Weise zum neugierigen Verweilen im Markt lud. Für Landesgartenschau Gäste war es ein Umweg wert und ein Grund, den Markt als besonders wahrzunehmen.

Und die Gartenschau war auch das Thema aller künstlerischen Arbeiten. In verschiedenen Techniken, im individuellen Stil, mit unterschiedlichen Materialien sind zehn großformatige Werke entstanden. Die eingeladenen Künstler – acht von ihnen waren Frauen – reagierten je nach Temperament unterschiedlich auf die offene Werksituation. Manche suchten den direkten Kontakt mit dem Publikum, ließen sich inspirieren vom Leben am Platz, andere arbeiteten konzentriert an der Leinwand und sprachen nur in den Pausen mit interessierten Gästen.

Auf alle Fälle nutzten Cafehausbesucher und Marktplatzpassanten die Gelegenheit, beim kreativen Schaffen zuzuschauen, und bewunderten Talent und Geschick der Künstler. Ihr Tun wurde greifbar.

Das Malatelier setzte darüber hinaus einen ganz besonderen Akzent in Kremsmünster, weil es das Profil des Marktes als Kulturort schärft: Das kulturelle Erbe und die Vergangenheit zu bewahren ist eine Aufgabe, eine andere, sein Potential als kreativer Hotspot auszuschöpfen.

Alle Werke werden in der Linzer Straße öffentlich präsentiert, gereiht nach dem Zeitpunkt ihres Entstehens. Diese Straßengalerie ist ebenfalls eine Besonderheit, die den auswärtigen Gästen eine Verbindung zwischen dem Gartenschau Gelände und dem Markt bietet.



Zwei der Künstler beim Fachsimpeln:
Franz de Paul Armbruster und
Erika Hartwagner aus Kirchdorf

Diese Aktion entstand im Rahmen eines Leader-Projekts der Region Traunviertler-Alpenvorland, in dem sich der Markt Kremsmünster als moderner Begegnungsort und als vielseitig attraktiver Zielort für Ausflugsgäste erprobt.

NACHBERICHT

Ein toller Abend bei der Landesgartenschau – der Frank-Sinatra-Abend

Gemeinsam mit Andie Gabauer und Nathalie Brun folgte das Orchester der Landesmusikschule Kremsmünster am 07.07.2017 im Schlosspark Kremsegg den musikalischen Spuren des genialen Entertainers Frank Sinatra.

Mit Picknickdecken ausgestattet und in bester Laune zogen unzählige Musikfans nach Kremsegg zum Open Air und genossen bei bestem Wetter musikalische Klassiker wie „New York“ und „My Way“. Mit Standing ovations wurden die Solisten und das Orchester unter der Leitung von Wolfgang Rieger verabschiedet.

Der Ruf nach einer „Zugabe“ in Form von weiteren Konzerten im dafür bestens geeigneten Schlosspark ist unüberhörbar – vielleicht gibt es auch nach der Landesgartenschau eine Nachhaltigkeit in dieser Hinsicht, ein Publikum dafür gibt es bestimmt.



Das Orchester der Landesmusikschule Kremsmünster

TERMINE

Veranstaltungskalender

30.08.2017-31.08.2017

ganztäglich

„Malatelier am Marktplatz“

An zwei Tagen arbeitet die Wiener Künstlerin Sabine Burger mit Acrylfarben an einem großformatigen Bild, das anschließend öffentlich ausgestellt wird. Das Publikum hat die Möglichkeit, mit der Künstlerin bei ihrer Performance in Kontakt zu treten und ihr bei der kreativen Arbeit live zuzuschauen.

Kontakt: Kremsmünster 2020

31.08.2017

16:30, Landesgartenschau

4. Stifterrundgang

OSR. Ernst Dobetsberger liest im Gelände der Landesgartenschau Texte von Adalbert Stifter

Treffpunkt: Kassa der Gartenschau,
Eintritt: ohne Dauerkarte mit einer
Abendkarte € 7,-

01., 08., 15., 22., und 29.09.2017,

06. und 13.10.2017

15:00 – 17:00

OÖ Landesgartenschau 2017

Ein Gartenprojekt für Kinder

„Was werde ich, wenn ich groß bin?“ Ein Gartenprojekt für Kinder; Miteinander unser Hochbeet pflegen, Basteln & Rätseln. Gestaltet durch die Pfarrbücherei Kremsmünster

Kontakt: Landesgartenschau 2017 GmbH

01.09.2017

19:30, Kaisersaal (Stift Kremsmünster)

„Aufgspüd wird!“ – 25 Jahre OÖ. Forum Volkskultur

Festabend zum Jubiläum mit Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer. Das OÖ. Forum Volkskultur verbindet 25 Verbände, 3.500 Vereine, mehr als 110.000 Mitglieder. Dazu gehören die Bereiche Amateurtheater, Amateurfotografen, Blasmusik, Bürgergarden und Schützenkompanien, Chorverband, Goldhauben, Heimat- und



Trachtenvereine, Heimatvertriebene, Heimatwerk, Jagdhornbläser, Krippenfreunde, Landjugend, Museumsverbund, Prangerschützen, Regional- und Heimatforschung, Stelzhamerbund, Vogelfreunde, Volksbildungswerk, Volkskunst, Volksliedwerk. Diese Breite spiegelt die Volkskultur in Oberösterreich. Sie gilt es zu feiern.

Das OÖ. Forum Volkskultur lädt, gemeinsam mit den Goldhauben-, Hut- und Bauerngruppen des Bezirkes Kirchdorf, im Rahmen der Landesgartenschau 2017 im Stift Kremsmünster ein. Dr. Franz Gumpenberger führt durch den Abend. Es singen und musizieren der Rainbacher Dreigesang, der Geigendischgu aus Bad Goisern, die Dürnberg Klarinettenmusi und Genießermusi, sowie die Jagdhornbläser Bad Wimsbach. Das ganze Wochenende vom 1. bis zum 3. September 2017 lädt der „Raritätenmarkt“ der Goldhauben-, Hut- und Bauerngruppen des Bezirkes Kirchdorf ein, in die Welt der Volkskunst einzutauchen, kleine, feine Stücke zu entdecken und zu kaufen. Raritäten eben. Kommen, staunen, entdecken, feiern. Eintritt frei!

„Aufgspüd wird!“ am Freitag, 1. Sep. 2017, 19.30 Uhr, Kaisersaal / Stift Kremsmünster
Kontakt: OÖ. Forum Volkskultur, Linz, www.ooe.volkskultur.at

02.09.2017-01.10.2017

Galerie am Tötenhengst

Ausstellung „Wildwuchs“ Acrylbilder von Christine Nkrumah

Christine Nkrumah ist Künstlerin und Kräuterfrau. Das uralte Wissen um den Zauber der Pflanzen verbindet sie in Ihrer Kunst mit versteckten Symbolen und ausdrucksstarken Farben. Ihre Bilder erzählen Geschichten und begleiten uns in eine Welt, die wir fast vergessen haben. Pflanzen sind bei ihr nicht nur stofflicher Natur, sondern Wesenheiten, die sie durch ihr ganzes Leben begleitet haben. Hinter das scheinbar Reale zu schauen, neue Welten zu erkunden, die nebeneinander existieren und ineinander fließen, ist ein wichtiger Teil ihrer Bilder. „Mit meinen Farben möchte ich die Menschen berühren und sensibler machen für die unglaubliche Lebendigkeit, Vielfalt und Kraft der Natur, in der Hoffnung, dass die Menschen sich darauf besinnen, unsere Erde zu schützen und ihre Schönheit zu bewahren.“

Techniken: Acryl auf Papier und Leinwand, Aquarell und Zeichnungen.

Ausstellung vom 2. September 2017 bis 1. Oktober 2017 Samstag von 15 – 18 Uhr und Sonntag von 10 – 12 Uhr und 15 – 18 Uhr
Vernissage: Freitag 1. September 2017, 19 Uhr, Ausstellungseröffnung durch Bezirkshauptmann Dr. Dieter Goppold
Unter den Besuchern der Vernissage werden 10 Eintrittskarten zur Oö Landesgartenschau 2017 verlost.

Kontakt: Galerie am Tötenhengst, Armbruster Franz de Paul

02., 09., 16., 23. und 30.09.2017,

07. und 14.10.2017 | 14:00 – 16:00

OÖ Landesgartenschau 2017

Kinderbühne mit Kasperl, Zauberer, Familienkonzerte & Co

2. Sep 2017 Kinderbühne: Kasperlhaus mit Reni Brandstötter „Kasperl & der Schulranzen“ – Beginn: 14:00 und 15:15 Uhr

16. Sep 2017 Kinderbühne: Tassila, wach auf! Tassila, die Gartenfee wird von Tag zu Tag müder und findet keine Kraft mehr, ihre

Pflanzen zu betreuen. Was ist nur passiert? Einige Pflanzen versuchen die Müdigkeit ihrer Gartenfee wegzuzaubern. Und tatsächlich: Sie wird immer lebendiger, wäre da nicht plötzlich ... Kann ein Zauberspruch die Pflanzen und ihre Fee retten? Ein spannendes Familienkonzert mit Magdalena Rath, Edith und Hannes Wregg mit Blockflöten, Fagott, Diatonische Harmonika, Stimme und ...

23. Sep 2017 Kinderbühne: Theaterstück: „Jolanda“. Jolanda lernt auf ihrer Reise viele Freunde kennen, die ihr dabei helfen, ihre Ängste zu besiegen! Ein Kindertheaterstück der Kinder vom Dilettanten-Theater-Verein 1812 Kremsmünster

30. Sep 2017 Kinderbühne: Familienkonzert „MUSI-HEXE auf Reisen“ – Wie die Musihexe ein Lied für das Hexenfest komponierte – Ein Konzert für die ganze Familie / Kinder von 5 bis 99 Jahren

Die Musihexe liebt Musik. Daher soll sie ein Lied für das Hexenfest komponieren. Im Traum hört sie eine Melodie erklingen. Als sie aufwacht, kann sie sich jedoch nicht mehr erinnern! Gemeinsam mit Ihrem Haustier, der Spinne, macht sie sich auf den Weg, um die Melodie wieder zu finden. Dabei reisen die beiden in verschiedene Länder und Kontinente, wo sie auch interessante Musikinstrumente kennenlernen. Idee/Konzept: Andrea Schauburger, Bernadette Strasser, Corinna Auer, Musik: Albin Zaininger, Andrea Spaller, Regina Waltenberger, Text: Marlene Kerschreiter, Annika Six, Regie: Brigitta Waschnig, Gesamtleitung: Birgit Kastenhuber, Ausführende: Musikpädagoginnen des Oö. Landesmusikschulwerks

Beginn: 14:00 Uhr und 15:00 Uhr

7. Okt 2017 Kinderbühne: Kamishibai – Ein Papiertheater – Ein Erzähltheater nach dem Bilderbuchklassiker „Das Städtchen Drumherum“ von Mira Lobe

Die Geschichte wird von Alexandra Mayer-Pernkopf und Veronika Mayer-Miedl mit der japanischen Holzkastenbühne und den Elementen des Papiertheaters lebendig nacherzählt. Beginn: 14:00 und 15:00 Uhr www.isipisi.at

14. Okt 2017 Kinderbühne mit Maxi, dem Zauberclown – Zaubern, Lachen, Staunen und Mitmachen! Lustige Zaubershow und anschließendes Luftballonmodellieren

Kontakt: Landesgartenschau 2017 GmbH

02.09.2017

15:00 – 17:00, Schloss Kremsegg

Sound Garden mit der Jugendbrassband OÖ

Die JUGENDBRASSBAND OBERÖSTERREICH wurde aus der Begeisterung heraus gegründet, die die BRASSBAND OBERÖSTERREICH entfacht hat. Sie spielt mehrere Konzerte in Oberösterreich pro Jahr und kann auch bereits auf Wettbewerbserfolge verweisen (2. Platz – German Open, 2. Platz – Nationaler Brassband Wettbewerb Österreich, 5. Platz – Flemisch Open). Im Rahmen der Internationalen Tuba Euphonium Konferenz in Linz spielte die Jugendbrassband Oberösterreich mit weltbekannten Solisten wie James Gourlay, Katrina Marzella und David Childs. Das bisherige Highlight war aber zweifellos eine Konzerttournee mit Stephen Mead durch England, Schottland und Wales.

Im Jahr 2017 wird die Jugendbrassband Oberösterreich am Weltjugendmusikfestival in Zürich teilnehmen.

Kontakt: Landesgartenschau 2017 GmbH

03.09.2017

09:00 – 14:00, Stift-Gymnasialgang

Fotobörse

Bereits zum 24. Mal findet in Kremsmünster die bei Ausstellern und Besuchern gleichermaßen beliebte Fotobörse statt. Verschiedene Aussteller bieten unseren Besuchern aus nah und fern Artikel aus allen Bereichen der Fotografie zum Kauf an.

Kontakt: Fotoclub Kremsmünster, Siegl Klaus

03.09.2017

11:00 – 14:00, Schloss Kremsegg – OÖ Landesgartenschau 2017

Jazzbrunch mit Kosi.Oman feat. Bernie Parkfrieder

Lounge Musik vom Feinsten ist garantiert! Das Duo Kosi.Oman nimmt sein Publikum mit auf eine musikalische Reise der letzten hundert Jahre Unterhaltungsmusik...vom Swing-Jazz der 20er und 30er Jahre über Soul und Pop bis zu den Hits der letzten Jahre... Das charismatische Duo hat diesmal auch den Top-Saxofonisten Bernie Parkfrieder mit im Gepäck.

Mojca Kosi-Oman / Vocals, Piano, Daniel Oman / Akustische Gitarre, Bernie Parkfrieder / Saxofon

SPES Brunch-Bufferet, € 16,-/Person, Tischreservierung unter: 0676/324 88 07

ORT: OÖ Landesgartenschau 2017, Schloss Kremsegg, www.kremsmuenster2017.at, www.kosioman.com/home

Kontakt: Landesgartenschau 2017 GmbH

03., 10., 17., und 24.09.2017,

01. und 08.10.2017 | 13:30 – 15:30,

OÖ Landesgartenschau 2017

Märchensonntage auf der Gartenschau

Jeden Sonntag geht die Reise ins Land der Erzählungen, Sagen und Märchen.

Kontakt: Landesgartenschau 2017 GmbH

08.09.2017 | 15:00 – 17:00

OÖ Landesgartenschau 2017

Gartenspaziergang mit Biogärtner Karl Ploberger

mit anschließender Lesung aus seinem Buch DER GARTENFLÜSTERER

Kontakt: OÖ Landesgartenschau 2017

08.09.2017

17:00 – 19:30, Linzer Straße

Präsentation der Straßengalerie

Den Sommer über entstanden im Malatelier am Marktplatz zehn Werke regionaler Künstlerinnen – mit unterschiedlichen Techniken und individuellem Stil. Nacheinander wurden die großformatigen Arbeiten an der Stiftsmauer präsentiert. Nun ist die Malaktion beendet und die Werkschau komplett: Ein guter Anlass, die entstandene Straßengalerie bei einer offenen Vernissage gemeinsam mit anwesenden Künstlerinnen zu besichtigen und wirken zu lassen.

Kontakt: Verein „Kremsmünster 2020“

10.09.2017

08:00, Hohe Dirn in Losenstein

Pfarrwanderung

Wanderung auf die Anton Schosser Hütte in Losenstein

Abfahrt (Fahrgemeinschaften, Mitfahrgelegenheiten) um 08:00 Parkplatz der Bezirksporthalle Kremsmünster oder Treffpunkt am Parkplatz Hohe Dirn. Aufstieg ca. 30min, leichte Wanderung. 10:30 Gottesdienst nahe der Anton Schosser Hütte, anschließend Möglichkeit zur Einkehr, Aufstieg zum Dirngipfel (weitere 20min), oder Gehen des Panoramarundweges

10.09.2017

17:00, Schloss Kremsegg

Duoabend – Vokale Blumen aus Mozarts Salzburg

Lucia Hausladen, Sopran

Wolfgang Brunner, Hammerklavier

Kartenreservierung und Info: Margit Hue-mer, info@schloss-kremsegg.at, 07583/5247

15.09.2017 | 20:00

„Die Echten“ – Hollywood



Österreichs erfolgreichste Vocal Comedy Sensation DIE ECHTEN zieht es in ihrem Programm „Hollywood“ in die Welt voller Glitzer, Glamour, Stars und Sternchen. Die 4 Stimmartisten bestehend aus Christine Kislewsky, Stephan Gleixner, Franz Alexander Langer und Alexander Wartha, haben endlich die tonale Antwort auf Hollywoods brennendste Frage: was wäre wenn? Erfahren Sie, warum Rocky 30 Jahre danach in Russland lebt und „high in der Taiga“ ist, was die Pretty Woman wirklich vom Pferdeflüsterer wollte und wie James Bond die Titanic mit dem König der Löwen gerettet hätte. DIE ECHTEN stellen dabei garantiert sämtliche Regeln des Gesanges auf den Kopf – und wieder zurück – bis die Augen nicht mehr glauben können, was die Ohren da hören. Und wer jetzt denkt, einen Abend lang eine tolle Show mit vielen Gags, dem ganz speziellen „Verhört-Effekt, 4 großartigen Stimmen, den berühmtesten Film-Hits der Geschichte und Eigenkompositionen mit sagenhaften

Arrangements um die Ohren gesungen zu bekommen ... der hat vollkommen recht! Kartenverkauf: Trafik Lesjak im Rathaus UND Webshop der Marktgemeinde Kremsmünster: www.kremsmuenster.at/webshop

Kartenpreise: VVK EUR 15,- | AK EUR 18,- Info und Reservierung: Marktgemeinde Kremsmünster, (07583) 52 55-215

Kontakt: Kulturreferat der Marktgemeinde Kremsmünster,

Web: <http://www.dieechten.com>

16.09.2017

15:30 – 17:30, Schloss Kremsegg

OÖ Landesgartenschau 2017

Sound Garden mit „REDMOSPHERE“

Das musikalische Repertoire der jungen Musiker ist inspiriert von Jazz, Funk und Soul. Wenn sie spielen, entsteht ein angenehmer akustischer Raum, Chillige Sounds umspielen das Publikum und bringen die Zeit zum Stillstand. Was zählt, ist nur dieser Moment.

Kontakt: Landesgartenschau 2017 GmbH

16.09.2017 | 16:00 – 17:00

OÖ Landesgartenschau 2017

Quadrillen und Tampeten – Historische Volkstänze im historischen Stiftsgarten

Die Volkstanzgruppe der Siebenbürger Sachsen in Wels zeigt ein Programm an historischen Quadrillen und davon abgeleiteten Volkstänzen aus Siebenbürgen sowie aus dem norddeutschen und skandinavischen Raum.

Kontakt: Landesgartenschau 2017 GmbH, Ellek Lisa

17.09.2017 | 09:00 – 18:00

OÖ Landesgartenschau 2017

Tag der Blasmusik

Kontakt: Landesgartenschau 2017 GmbH, Ellek Lisa

17.09.2017 | 16:00

Treffpunkt: Parkplatz Kindergarten Stift Musikalische Zeitreise

Eine Wettermacherführung vom Gunterteich zur Herrengasse mit musikalischer

Umrahmung. Unter Mitwirkung des Frauen- und Männergesangsvereines, „die Sauschneider“ (Männerchor mit Rudi Lughofer) und dem Wettermacher!

Notenbeitrag: € 8,- / Begrenzte Teilnehmerzahl – Vorverkauf beim Marktplatzbäcker, Marktplatz Kremsmünster

Kontakt: Frauen- und Männergesangsverein Kremsmünster

21.09.2017

15:00 – 16:30, Schloss Kremsegg

OÖ Landesgartenschau 2017

Querbeetein mit Klavier & mehr!

Erlesene Köstlichkeiten der Klavier(kammer)musik serviert von Schülerinnen und Schülern der Landesmusikschule Kremsmünster – Klavier & mehr! ist eine Veranstaltung im Rahmen der Landesgartenschau Kremsmünster 2017.

Eintrittskarten sind zum Tagesticketpreis an den Gartenschaukassen erhältlich.

Freier Konzerteintritt mit der Dauerkarte!

Kontakt: Landesgartenschau 2017 GmbH

21.09.2017 | 19:00 – 20:00

Ort wird noch bekanntgegeben

Qi Gong Kurs

Insgesamt 8 Termine,

Start am Donnerstag, 21.09.2017

Kosten: € 96,- / Weitere Details folgen bzw. Infos direkt beim Veranstalter.

Kontakt:

Sinnhuber Johanna, dipl. Qi Gong Lehrerin

22.09.2017

19:00, Stift Kremsmünster, Theatersaal Vortragsabend der KMB

Unterhaltsamer Abend mit fünf Männern (darunter P. Sigi), die über ihre Reise mit dem Zug von Österreich über Russland, Mongolei und China nach Nordkorea, in Worten und Bildern berichten werden.

In der Pause und nach der Veranstaltung werden Getränke und ein kleiner Imbiss angeboten. Der Reinerlös dient für ein Projekt der Katholischen Männerbewegung in den Entwicklungsländern. Die fünf Männer und die KMB freuen sich auf zahlreichen Besuch!

Kontakt: Straßmayr Gottfried, Obmann KMB

23.09.2017 | 10:00 – 18:00
OÖ Landesgartenschau 2017
Obstoberfest

Obstausstellung mit und Obstsortenbestimmung: Bring dein dir unbekanntes Obst mit und lass es von Experten bestimmen. Eine Kooperation des Landesobst- und Gartenbauverbandes OÖ und ARGE Streuobst. Willst du dein Obst bestimmen lassen, dann bringe bitte mindestens drei Stück von einem Baum mit.

Kontakt: Landesgartenschau 2017 GmbH

23.09.2017
14:00 – 15:00, Schloss Kremsegg
OÖ Landesgartenschau 2017
„Jolanda“ Ein Kindertheaterstück für die ganze Familie

Kontakt: OÖ Landesgartenschau 2017, Ellek Lisa

24.09.2017 | 10:00 – 17:00
Theaterhaus am Tötenhengst
Tag des Denkmals

Denkmalfachliche Führungen – Sanierung – Fertigstellung
 Führungen: 11.00 und 14.00 Uhr (Dauer circa 45 Minuten), Dipl.-Ing.in Mag.a Eva Lettl (BDA)
 Treffpunkt: Eingang
tagdesdenkmals.at/de/oberoesterreich/kremsmuenster-theater-am-toetenhengst
Kontakt: Marktgemeinde Kremsmünster

24.09.2017
14:00 – 15:00, Theater am Tötenhengst
„Jolanda“ Ein Kindertheaterstück für die ganze Familie

Kontakt: OÖ Landesgartenschau 2017, Ellek Lisa

29.09.2017
14:00 – 18:00, Marktplatz und Zentrum
Erntedank der Nahversorger mit Wüdsau-Rallye

Essen, Trinken, Spaß haben ist angesagt: Ein Stempelpass, drei Stempel aus den Geschäften und schon kann man ihn gegen eines von drei Köstlichkeiten von 14 bis 18 Uhr bei den Nahversorgern eintauschen.

Ganz Kremsmünster hat durchgehend bis 18 Uhr geöffnet.

Kontakt: Nahversorger | Arbeitskreis Wirtschaft | Ortsmarketing

01.10.2017
14:00 – 17:00, Schloss Kremsegg – OÖ Landesgartenschau 2017
OÖ Riesen Kürbis-meisterschaft

Kontakt: Landesgartenschau 2017 GmbH

06.10.2017
20:00 – 00:00, Stift Kremsmünster
Wintersaal
Mehrwert Glaube

„Die Quelle des Gartens bist du, ein Brunnen lebendigen Wassers“ (Hohelied 4,15)... wo sich Liebende begegnen.

Referent: em. evang. Bischof Christian Schmidt, Nürnberg

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt in der Michaelskapelle, 20.00 Uhr Vortrag im Wintersaal, anschl. Agape

Kontakt: Stift Kremsmünster

07.10.2017
14:00 – 22:00, Stift Kremsmünster
10 Jahre Treffpunkt Benedikt für junge Leute

mit Jugendbischof Stephan Turnovszky, evang. Bischof Christian Schmidt (Nürnberg) und Bischof Josafá Menezes da Silva (Barreiras, Brasilien). Präsentation des Jugendbreviers „OREMUS – Sei dabei!“ Buntes Nachmittagsprogramm und Slideshow „10 Jahre Treffpunkt Benedikt“

Kontakt: Stift Kremsmünster

08.10.2017 – 10.10.2017, 14.10.2017
18:00
Saxophonfestival Kremsmünster

So 8.10.2017, 18.00 Uhr, Schloss Kremsegg: Eröffnungskonzert mit Oto Vrhovnik – So und so...

Mo 9.10.2017, 19.00 Uhr, Kulturzentrum Kino: Philipp Geiss – Galasax

Di 10.10.2017, 19.00 Uhr, Theater am Tötenhengst: Johannes Enders – ZeitGeistMaschine



Sa 14.10.2017, 18.00 Uhr, Kulturzentrum Kino: Abschlusskonzert mit SaXLarge und JazzAhead Quartett
 Konzerteintritte: Eröffnungskonzert freiwillige Spenden, alle anderen Konzerte VVK 17,-/AK 20,-, SchülerInnen bis 14 Jahre frei; Festivalpass 30,-, SchülerInnen des OÖ. Landesmusikschulwerks 20,-.

14.10.2017 – 15.10.2017
09:00 – 17:00, Rathausplatz
GALLUSMARKT – Kunst und Handwerksmarkt

Der erste Handwerksmarkt der Saison.

- über 120 Aussteller
- Filzen, Selbstgenähtes, Keramik, Seifensieder, Wachskunst, Kunstschmied, Holzschnitzer, Acrylmalerei, Patchwork und mehr
- Speisen und Getränke von den örtlichen Gastronomen
- Eintritt frei

Kontakt: Textilshop.at, Dipl.-Ing. Gerhard Söllradl, Rathausplatz 6, Kremsmünster
 E-Mail: info@gallusmarkt.at
 Web: www.gallusmarkt.at



14.10.2017

10:00 – 16:00, Stift Kremsmünster

Herbstfest

nähere Details folgen

Kontakt: Führungsbetrieb Stift Kremsmünster

14.10.2017

ganztägig, Landesgartenschau
Kremsmünster 2017**Abschlussfeier der
Landesgartenschau**

Details folgen!

Kontakt: Landesgartenschau 2017 GmbHWeb: <http://www.kremsmuenster2017.at>

19.10.2017

19:30 – 22:00, Theatersaal des Stiftes

**„Von der Kunst, mit sich
selbst befreundet zu sein“
Lesung und Gespräch mit
Sr. Melanie Wolfers**

Die Welt dreht sich immer schneller, und alles muss optimiert und gesteigert werden. In der Folge schrauben wir auch unsere Erwartungen an uns selbst immer höher und meinen, erfolgreicher, dünner, cooler oder sonst wie anders sein zu müssen. Das kann nicht gutgehen. Ja, oft sind wir uns selbst der größte Feind. Stattdessen ist es bedeutend sinnvoller, Freundschaft mit sich selbst zu schließen. Denn schließlich sind wir selbst der Mensch, mit dem wir rund um die Uhr zusammenleben. An dem Abend bekommen Sie vielfältige Impulse, wie dies gehen kann. Und Sie werden erfahren, welche Lebenskraft und innere Freude dies freisetzt.

Die Salvatorianerin Melanie Wolfers SDS ist Seelsorgerin und Autorin.

Buch zum Thema: Freunde fürs Leben. Von der Kunst, mit sich selbst befreundet zu sein (Adeo-Verlag, 4. Auflage). Trailer zum Buch: <http://melaniewolfers.de/blog/das-neue-buch/>

Kontakt: Kath. Bildungswerk Kremsmünster

20.10.2017

19:30 – 23:00, Theatersaal des Stiftes

**„Gegen Rassismus
für Menschlichkeit“
Benefizkonzert**

Moderation: Klaus Oppitz

Es wird ein bunter, musikalischer Abend mit besonderen Gästen! Es erwarten Sie musikalische Überraschungen und prominente Ehrengäste.

Kontakt: „Gemeinsam in Kremsmünster“, Karl Öllinger, Flüchtlingshilfe Ried/Trkr.

21.10.2017

08:30 – 11:00, Kulturzentrum Kino

**Frühstücks-Treffen für
Frauen – Mehr als ein
Frühstück**

Das Frühstücks-Treffen ist ein Ort der Begegnung, um über Lebens- und Glaubensfragen ins Gespräch zu kommen. Die Verantwortlichen gehören verschiedenen Kirchen an.

Vortrag inkl. Frühstück: EUR 12,- (direkt vor Ort zu bezahlen)

Ihre Anmeldung erbitten wir telefonisch an: Tel. (0664) 73 40 11 27 täglich zwischen 17 und 20 Uhr (wird 2 Wochen vor dem Frühstücks-Treffen freigeschaltet)

Kontakt: FrauenfrühstücksteamWeb: <http://www.fruehstuecks-treffen.at>

22.10.2017

17:00, Schloss Kremssegg

**TrioVanBeethoven
„Das klassische Konzert“
Konzertzyklus Teil I**

Nähere Informationen und das Programm finden Sie auf www.schloss-kremssegg.at

Kartenreservierung: info@schloss-kremssegg.at | 07583/5247-0**Kontakt:** Musica Kremsmünster,

Huemer Margit

24.10.2017

20:00, Kulturzentrum

**Harri Stojka – Happy
Birthday Night zum 60er**

Zum 60er spielt der virtuose Gipsy Jazz Gitarrist mit einem ganz besonderen Geburtstags-Programm auf.

Harri Stojka feiert im Herbst mit einem speziellen Jubiläums-Programm gebührend seinen 60. Geburtstag. Der virtuose Gitarrist und Künstler lässt damit seine vielseitigen musikalischen Meilensteine Revue passieren und präsentiert gleichzeitig sein neuestes Projekt „Other Doors“, das die Synthese seines bisherigen Schaffens bildet.



24. Oktober im Kulturzentrum: Harri Stojka

Seit den 1970er Jahren hat der Saiten-Meister und Komponist in Personalunion in vielen Genres Lorbeeren errungen, auf denen er sich getrost ausruhen könnte. Doch Harri Stojka kreiert unermüdlich weiter Brücken und verbindet ohne Angst vor Neuem Musikstile und Kulturen, nimmt sich die Freiheit, unbekannte Türen zu öffnen und Grenzen aufzulösen, weil „Musik keine Endlichkeiten kennt“. Und so ist Harri Stojka in vielen Musikgenres zu Hause – von Pop bis Avantgarde Jazz, von Gipsy Swing bis Bebop und Hard Rock. Mit dieser Vielseitigkeit und der ständigen Weiterentwicklung seiner Musik hat Harri Stojka nicht nur zahlreiche Gitarristen beeinflusst, sondern auch die österreichische Musikgeschichte nachhaltig mit geschrieben.

Der gebürtige Wiener entstammt einer Lovara-Rom-Dynastie, die vor 160 Jahren aus der Walachei kam und sich in Wien zum Leben und Arbeiten niederließ. Die Familie hatte im Zweiten Weltkrieg viele Opfer zu beklagen – von den Verwandten überlebte sein Vater Mongo das Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau, Buchenwald sowie Flossenbürg und den berüchtigten Todesmarsch. Immer wieder engagiert sich Harri Stojka in Projekten, die dem Gedenken und der Aufarbeitung dieser Zeit gewidmet sind. So will die 2005 entstandene CD „Garude Apsa“ / „Verborgene Tränen“ an die musikalischen Wurzeln der Roma erinnern, um der heutigen Generation Stolz und Mut für die Zukunft zu geben.

ben. In einem Europa, das sich zunehmend politisch zur Roma-Kultur bekennt, hat der Träger des Goldenen Verdienstzeichens der Republik Österreich neben seiner Tätigkeit als Musiker die Aktion „Ich bin gegen das Wort Zigeuner und für das Wort Rom“ ins Leben gerufen, die öffentliches und auch internationales Interesse hervorgerufen hat.

Musikalische Meilensteine der vielseitigen Laufbahn

Harri Stojkas musikalische Laufbahn begann 1970 mit der Formation „Jano & Harri Stojka“ im legendären 20er Haus der damaligen Wiener Arena. Bald darauf stieg der junge Autodidakt als Bassist in die Band „Gipsy-Love“ ein und spielte als Gitarrist bei Peter Wolfs musikalischen Projekten. 1974 startete Harri Stojka schließlich seine Solo-Karriere mit der Gründung des erfolgreichen „Harri Stojka Express“, mit dem er beim Jazzfestival Montreux ein für seine spätere Laufbahn entscheidendes Konzert spielte. Dieser Auftritt vor einem höchst versierten Fachpublikum, bei dem ihm auch MusikerkollegInnen der Weltklasse Anerkennung zollten, brachte Harri Stojka den internationalen Durchbruch. Die LP „Live at Montreux“ liefert ein stimmungsvolles Zeugnis für den Beginn dieser beeindruckenden Weltkarriere.

Details zum Kartenverkauf folgen!

Kontakt: Kulturreferat der Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, Kremsmünster
Web: <http://www.harristojka.at>

25.10.2017

19:30, Stift Kremsmünster – Theatersaal

Oh du mein Österreich! – Ernstes und Heiteres zum Nationalfeiertag

Eintritt:

Vorverkauf beim Marktplatzbäcker € 10,-

Kontakt: Franz-Hönig-Kulturverein, Kremsmünster

03.11.2017

20:00, Theaterhaus am Tötenhengst

Die Strottern: Musik von Welt – aus Wien

Buenos Aires hat den Tango, Lissabon den Fado, Paris die Chansons. Wien hat das Wienerlied – als unverwechselbaren Ausdruck des Lebensgefühls dieser Stadt. Die Strottern entstauben das Wienerlied mu-

sikalisch und inhaltlich so gründlich, dass aus einer traditionellen lokalen Liedtradition eine Musik wird, die auf der ganzen Welt verstanden wird. Davon zeugen auch die zahlreichen Auszeichnungen für die Herzblyutmusikanten.

Das Wienerlied ist in einem Schmelztiegel von Nationen entstanden. Das macht es so reich an musikalischen Einflüssen: Volksmusik, Theaterlied, französische Walzer, die Musik des Balkans. Die Strottern verarbeiten neben der Wiener Tradition zeitgenössische Musiksprachen wie Jazz, Pop und Weltmusik. Natürlich bildet der Walzer, der Puls der Stadt, das Fundament der meisten Strottern-Lieder. Mal im 3/4-Takt elegant tanzend, dann wieder trunken torkelnd, zielen Die Strottern mit ihren süffigen Melodien mitten ins Herz des Publikums, immer an der messerscharfen Grenze von tief empfundener Kunst und Schmachtfetzen entlang wandelnd.

Dann gibt es wieder einen schroff-dadaistischen Freejazz-Ausbruch und schon ist der musikalische Mischmasch angerührt, der Die Strottern jenseits aller Genrengrenzen und Stilrichtungen heimisch macht. Und so spielen sie auch auf Bühnen aller Art: von Klassikfestivals über Kleinkunstkeller bis zu Weltmusikbühnen und Jazzclubs.

Die Strottern können lustig und laut sein und gerne zeigen die beiden Musiker, wie wild entschlossen sie im schwarzen Anzug, der Berufskleidung aller Wiener Kellner und Totengräber, aus der Haut fahren können.

Klemens Lendl ist dabei ein generöser Moderator des eigenen Stoffs, pointensicher und sympathisch, aber wenn es darauf ankommt, wenn ein Lied die vollkommene Stille braucht, das innere Schweigen zwischen den Zeilen, dann lauschen die Strottern auf der Bühne mit geschlossenen Augen in die eigene Musik hinein, um dem Geheimnis, das ihr innewohnt, wieder ein kleines Stück näher zu kommen.

Und außerhalb Wiens, versteht man das? Musik ist eine Sprache, die die ganze Welt versteht. Die Strottern sind begnadete Kommunikatoren. Mit witziger und intelligenter Ansprache ziehen sie ihr Publikum in den Bann. Ihre (schwarz-) humorigen Erläuterungen zu den Texten des alten und heutigen Wien amüsieren auch jeden Nicht-Österreicher und lassen zu keiner Zeit

Verständnisschwierigkeiten aufkommen. 2012 wurden Die Strottern mit dem Deutschen Weltmusikpreis RUTH ausgezeichnet. Die JurorInnen waren des Wienerischen allesamt nur bedingt mächtig: Achim Bergmann (Trikont Label Chef), Urna Chahar-Tughi (Mongolische Musikerin), Torsten Hinger (Veranstalter NATO-Club Leipzig), Jiri Plocek (Folkmusiker und Hörfunkredakteur Brunn/Tschechien) und Petra Rieß (Musikwissenschaftlerin und Journalistin aus Hamburg).

In der Jury-Begründung steht: „Wer „Die Strottern“ einmal erlebt hat, wird sie nicht mehr los. Ihre Wiener Liedernisten sich ein in Herz und Hirn.... Das Wiener Lied funktioniert auch bestens außerhalb der Donau-Metropole. Denn diese beiden musikalischen Gauner haben es klug aufpoliert und zukunftsfähig gemacht, musikalisch mit Elementen des Jazz und Blues, bissig humorvoll in den Texten.“

Der Name

Der Altwiener Ausdruck „Strotter“ steht für „Gauner, Landstreicher, Strauchdieb, Gelegenheitserwerb Suchender“. Im Wiener Mundartwörterbuch steht auch: „Die nach Verwertbarem suchen“. Und das machen Die Strottern im mehr oder weniger reichen Wiener Liedschatz. Und wenn sie nichts finden, dann singen sie eben ihre eigenen Lieder.



Details zum Kartenverkauf folgen!

Kontakt: Kulturreferat der Marktgemeinde Kremsmünster
Web: <http://www.diestrottern.at>

DER GRÜNDER-WORKSHOP DER WKO KIRCHDORF INFORMIERT UND BERÄT

Starten Sie mit uns Ihr Unternehmen!

Personen, die noch am Anfang ihrer Gründung stehen oder gerade erst beschlossen haben, ein Unternehmen zu gründen stehen vor den vielfältigsten Fragen. Es gibt nicht nur viel rechtliches Know-How, das für eine Gründung notwendig ist, sondern auch betriebswirtschaftliches Wissen, das neben der fachlichen Eignung erforderlich ist.

Das **Gründerservice der WKO Kirchdorf**, bietet bei **Gründer-Workshops** kostenlos rechtliche und betriebswirtschaftliche Infos über Gewererecht, die richtige Wahl

der Rechtsform, Steuern und die soziale Absicherung, aber auch über betriebswirtschaftliche Grundlagen. So erfahren Sie Wichtiges über den Markt, das richtige Unternehmenskonzept, eine korrekte Umsatzberechnung und Finanzierungs- und Förderungsmöglichkeiten. Ganz nebenbei können so Kontakte zu anderen Gründerinnen und Gründern geknüpft und Informationen und Tipps ausgetauscht werden.

Holen Sie sich kostenlose Infos von Profis. Alle Veranstaltungen finden in der WKO Kirchdorf, Bambergstr. 25, statt.

Interessiert?
Die nächsten Termine sind:

Mittwoch, 20.09.2017

Montag, 23.10.2017

Montag, 20.11.2017

Dienstag, 19.12.2017

jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr

Bitte Teilnehmerplatz sichern unter Tel. 05 / 909 09 - 54 00 oder per E-Mail unter sc.veranstaltung@wkoee.at

PASST IN JEDE SCHULTÜTE

Der Markteuro zum Schulstart

Wie aufregend – der 1. Schultag!

Ein paar Süßigkeiten gehören in die Schultüte und vielleicht auch der eine oder andere Markteuro? Die beliebten Markteuro haben den Gegenwert von 10,- Euro und sind in zahlreichen Kremsmünsterer Geschäften einlösbar. Kaufen kann man sie bei den Kremsmünsterer Banken, in der Trafik Lesjak und im Bürgerservicebüro bzw. Webshop der Gemeinde (www.kremsmuenster.at/webshop).



*Das perfekte Geschenk
für Groß und Klein –
der Kremsmünsterer
Markteuro!*

ZIVILGEOMETER



Partner der MGde Kremsmünster

HAYDINGER - DONAU ZT GmbH

Ihr Ansprechpartner: **DI Gerhard DONAU** 0664/4452599

Kaiser-Josef-Platz 26
A-4600 Wels

vermessung@GEOMETER-WELS.at

Tel.: 07242/41 2 14 - 0
Fax: 07242/41 2 14 - 33

- Grundstücksvermessungen - Höhenaufnahmen - Grenzwiederherstellungen -

FR., 29. SEPTEMBER

Erntedank der Nahversorger mit Wüdsau-Rallye



Essen, Trinken, Spaß haben ist angesagt: Einmal mehr laden die Nahversorger zum Erntedank auf den Marktplatz.

Darüber hinaus hat sich die Kremsmünsterer Wirtschaft ein lustiges Sammelspiel einfallen lassen. In der Herbstausgabe des Umg'schaut ist ein Stempelpass zu fin-



den. Wer drei Stempel aus den Geschäften sammelt und mit dem vollen Pass am 29. September zum Erntedank kommt, kann ihn gegen einen von drei (g'schmackigen) Preisen beim Wüdsau-Standl von 14 bis 18 Uhr eintauschen! Ganz Kremsmünster hat zudem durchgehend bis 18 Uhr geöffnet.

FR., 22. SEPTEMBER

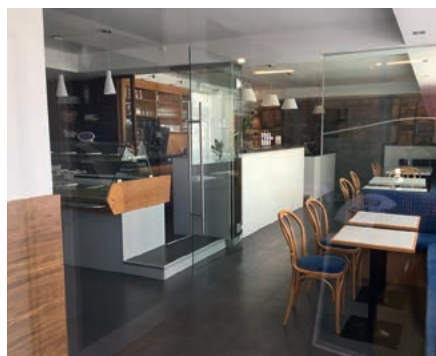
Neueröffnung und Tag der offenen Tür im EMS-Studio von Lady-Vital

Karin Rußmair eröffnet neben dem Standort von Lady-Vital ein weiteres Studio: die EMS-Vital Lounge! Anders als bei Lady-Vital sind diesmal Männer und Frauen gleichermaßen angesprochen. EMS, was soviel bedeutet wie „Elektrische Muskel Stimulation“, ist ein Ganzkörpertraining mit frei einstellbaren ‚bio-elektrischen‘ Impulsen. **Nähere Infos dazu in der nächsten Umg'schaut-Ausgabe!**



NEU AM RATHAUSPLATZ

Aus Nannini wurde das „Rathauskaffee“



Klammheimlich haben Silvia und Christian Loibingdorfer am Standort des ehemaligen Nannini ihr „Rathauskaffee“ eröffnet. Welch eine Freude für die Kremsmünsterer und die Gäste im Ort, dass der Rathausplatz jetzt auch wieder ein Kaffeehaus anzubieten hat. Täglich außer Dienstag von 8:30 bis 20:00 Uhr geöffnet. Wir wünschen alles Gute für den Start!

SA. 14. + SO. 15. OKTOBER

2. Gallusmarkt!

Der fulminante Auftakt im Vorjahr ließ die Veranstalter jubeln. Heuer findet der Gallusmarkt an zwei Tagen statt.

Mehr als 120 Aussteller aus der Region bieten textile Unikate, Kunstschmiedearbeiten, Steinwaren, Schmuck, Keramik, Filzwaren, Holzdeko und vieles mehr. Ein Kinderprogramm mit Alpakas, Hüpfburg und Kinderschminken sorgt auch für Spaß bei den kleinen Besuchern. Das Herbstfest am Samstag im Stift ist die perfekte Ergänzung. Apropos Samstag: Im Ort haben alle Geschäfte bis 17 Uhr geöffnet.



SA., 9. SEPTEMBER

2. Schmankerlstraße der Gaumenfreu(n)de

Nach dem Auftakt im April laden die Gaumenfreu(n)de Kremsmünster nun zum zweiten Mal zur Schmankerlstraße im Riedergang des Stiftes.

Von 11 bis 17 Uhr werden allerlei Köstlichkeiten geboten – jedes Schmankerl und jedes Getränk kostet pro Portion/Glas immer nur 2,50 Euro.



VEREINE

Vereine in Kremsmünster

In etwa 100 Vereine bereichern das gesellschaftliche Leben von Kremsmünster. Die Marktgemeinde unterstützt die Vereine in vielfältiger Form und freut sich über alle Aktivitäten. In den Gemeindemedien (Gemeindenachrichten, www.kremsmuenster.at, www.facebook.com/kremsmuenster) werden die Vereine nun vorgestellt. Dabei sollen nicht nur Informationen über das Vereinsleben gegeben werden, sondern auch um Mitglieder geworben werden. Nehmen Sie teil, machen Sie mit!

Turn- und Sportverein Kremsmünster (TuS)

Gründung:

Seit nunmehr 72 Jahren gibt es den TuS in Kremsmünster und derzeit zählt der Verein mehr als 1000 Mitglieder. Wir sind daher der größte Sportverein im Bezirk Kirchdorf. Wie jeder Verein durchlebt auch der TuS Höhen und Tiefen. Wir können mit Freude feststellen, dass in der jetzigen Phase einige Sektionen einen sehr starken Aufschwung erleben.

Aktivitäten/Vereinsleben:

Zurzeit gibt es im TuS Kremsmünster 10 Sektionen, die aktiv Sport betreiben; acht davon stehen im Meisterschaftsbetrieb und messen sich wöchentlich mit anderen Mannschaften. Auch in der Jugendarbeit ist der TuS ein Aushängeschild nicht nur im Bezirk, sondern weit darüber hinaus.

In sieben Sektionen werden rund 400 Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 18 Jahren betreut und ausgebildet. An die 60 AusbilderInnen (nur für die Jugend!) sind Woche für Woche ehrenamtlich für diese große Aufgabe im Einsatz. Dass wir auch im Spitzensport in einigen Sektionen des TuS mit sehr großem Einsatz der AthletInnen und TrainerInnen auf sehr hohem Niveau vertreten sind, zeigen uns die zahlreichen Landes- und Staatsmeistertitel sowie die internationalen Titel, die alljährlich errungen werden. Großveranstaltungen wie Landes-, Staats- oder Europameisterschaften werden ebenfalls von einigen unserer Sektionen in Kremsmünster ausgeschrieben und durchgeführt.

Auf den Breitensport, eine Kernaufgabe des TuS Kremsmünster, wird sehr großes Augenmerk gelegt. In allen Sektionen werden wöchentlich von geschultem Personal Trainings und andere Bewegungseinheiten angeboten.

Dass eine so große Organisation wie der TuS mit so vielen verschiedenen Disziplinen

linen und Angeboten an Sportarten auch viel Raum und Spielflächen sowie Spielgeräte benötigt, liegt in der Natur der Sache. Ständig sind sowohl die Gemeinde Kremsmünster als auch die zuständigen Personen in den Sektionen gefordert, die Spielflächen und Spielgeräte den gegebenen Umständen anzupassen und zu erneuern.

In der Bezirkssporthalle und auch in allen Kremsmünsterer Schulsportstätten werden regelmäßig Trainings und Meisterschaftsspiele abgehalten. Dank der großartigen Eigeninitiative unserer TuS FunktionärInnen, der sehr guten und engen Zusammenarbeit mit unserer Marktgemeinde, dem Land Oberösterreich und unserem Dachverband ASVÖ funktioniert das Vereinsgeschehen entsprechend gut.

Ziele:

Der Vorstand des TuS Kremsmünster ist ständig darum bemüht, allen KremsmünsterInnen und Personen aus der Umgebung ein breit gefächertes Sportangebot von hoher Qualität für alle Altersgruppen anzubieten. Es gibt genügend Möglichkeiten, in unseren zahlreichen Sektionen auch Schnupperangebote zu nutzen – setzen Sie sich einfach mit den zuständigen FunktionärInnen der Sektionen in Verbindung.



TuS-Obmann Gerhard Steinkogler

Kontakt

Gerhard Steinkogler,
Obmann des TuS Kremsmünster
www.tus-kremsmuenster.at
Tel. 07583/7886

Sektionen und SektionsleiterIn im TuS Kremsmünster mit Stand 1.7.2017

Faustball – Dipl.-Ing. Ahrens Martin
Fußball – Walter Striegl
Hobbyfußball – Norbert Bürtlmair
Leichtathletik – Mag. Karlheinz Meidinger
Schießen – Ing. Jürgen Höller
Stockschützen – Manfred Pöchinger
Tennis – Ing. Johann Zdebor
Tischtennis – Otto Kefer
Turnen – Renate Springer
Volleyball – DI (FH) Rainer Zwicklhuber



*Die Jahreshauptversammlung
des TuS Kremsmünster*

MIT VIEL SCHWUNG UND NEUGIER IN DEN HERBST

Das neue Kursprogramm der VHS Kremsmünster ist da!

Die Volkshochschule sieht sich als Ort der Begegnung von Lehrenden und Lernenden – unabhängig von Geschlecht, Alter, Beruf oder Nationalität.

Im Herbstsemester werden unter anderem wieder die beliebten Workshops einer Burnout-Prophylaxe-Trainerin angeboten, ebenso wie Sprachkurse in Englisch, Italienisch, Spanisch bis Chinesisch, und zum Teil auch neue Kurse wie Massage- und Yogakurse, Piloxing und Naturkosmetik. Im abgelaufenen Semester fanden 27 Kurse statt, darunter vier Deutschkurse, welche von insgesamt 40 AsylwerberInnen besucht wurden. Die Organisation und

Durchführung dieser Kurse war besonders zeitintensiv, da sie eingehende Vor-, sowie Nachbereitungen erforderten. Dank der großartigen Unterstützung von Lehrenden und Flüchtlingsbetreuungsorganisationen konnte diese Aufgabe gut gemeistert werden.

Als Bildungseinrichtung der Arbeiterkammer OÖ können auch viele Ermäßigungen angeboten werden. Näheres dazu finden Sie auf den letzten Seiten des VHS Programmes, welches dieses Mal in einem neuen Format erscheint. Neu ist außerdem, dass die Programmhefte ab sofort nur mehr

persönlich adressiert an alle Personen verschickt werden, die in den letzten vier Jahren einen VHS Kurs besucht haben. Außerdem werden sie wie gewohnt an zahlreichen öffentlichen Stellen in Kremsmünster zur Entnahme aufliegen (Gemeindeamt, Banken, Cafés, usw.).

Das gesamte Jahresprogramm ist bereits jetzt auch wieder online unter: www.vhsooe.at sowie www.kremsmuenster.at zu finden. Auf Wunsch wird Ihnen gerne Ihr persönliches Exemplar zugeschickt. Kontakt: Gerlinde Steinkogler, Tel. (0676) 845 50 04 22, E-Mail: kremsmuenster@vhsooe.at

Alpenvereinstouren September/Oktober 2017

08./09.09.2017

Klettern beim Weichtalhaus

Dieses Wochenende soll der Abschluss für das Klettertraining in der Halle sein. In der Nähe der Hütte können Klettersteige und auch Sportkletterrouten ausprobiert werden, Anmeldung: Roman Rodler, Tel. 0664/434 33 83

10.09.2017

Dürrenstein 1.878 m

Aufstieg von Lunz am See durch die wildromantischen Lechnergräben, vorbei am Grünloch (Doline – kältester Ort Österreichs) zur Ybbstalerhütte 1.343 m und weiter zum Gipfel, ca. 1.300 Hm, gesamte Gehzeit 8–9 Std., Anmeldung: Gerhard Binder, Tel. 07583/206 59 oder gbi@aon.at

15./16.09.2017

Donnerkogel Klettersteig

Lange und sehr anspruchsvolle Tour am Gosaukamm – **1.Tag:** Fahrt nach Gosau, Nächtigung auf der Gablonzer Hütte 1.550 m – **2.Tag:** Aufstieg über Klettersteig mit C/D Stellen auf den Kleinen und Großen Donnerkogel 2.054 m, weiter über den Steinriesenkogel zur Theodor Körner Hütte und zurück zum Ausgangspunkt, gesamte Gehzeit ca. 7 Std., Anmeldung: Roman Rodler, Tel. 0664/434 33 83

17.09.2017

Großer Bösenstein 2.448 m

Aufstieg zum Gipfel von der Edelrautehütte 1.725 m, Abstieg über Hauseck, 836 Hm, gesamte Gehzeit ca. 5 Std., Anmeldung: Hans Soringauer, Tel. 07583/84 68 oder 0664/73 23 76 60

23./24.09.2017

Almtaler Sonnenuhr

Sehr anspruchsvolle Bergtour mit weglosen Abschnitten – **1.Tag:** Aufstieg vom Almsee durch die Röll und über Griefskarscharte auf den Zwölfer 2.102 m, weiter über Elfer 2.040 m, Zehner 1.929 m und Neuner 1.904 m zur Pühringerhütte 1.637 m, gesamte Gehzeit 7½–8 Std., – **2. Tag:** Aufstieg zum Rotgschirr 2.270 m und Abstieg zum Almsee, gesamte Gehzeit ca. 5 Std., Anmeldung: Franz Lösch, Tel. 0664/73 39 37 47

01.10.2017

Kleiner Pyhrgas 2.023 m

Aufstieg vom Parkplatz Oberweng über die Gowil Alm, 1.140 Hm, gesamte Gehzeit ca. 5½ Std., Anmeldung: Raimund Schützenhofer, Tel. 07228/200 83 oder 0664/342 73 79

08.10.2017

Pitschenberg 1.720 m

Leichte Wanderung auf der Postalm mit prächtiger Aussicht, 480 Hm, gesamte Geh-

zeit 4–5 Std., Anmeldung: Franz Schaulfer, Tel. 07583/510 17 oder 0664/73 89 08 50

15.10.2017

Käfermühlthal

Familienfreundliche Rundwanderung für „Jung und Alt“ im Mühlviertel – von St. Thomas am Blasenstein geht es auf schönen Wegen vorbei am Pechölstein (Durchkriechstein) und der Ruine Saxenegg wieder zurück zum Ausgangspunkt, gesamte Gehzeit ca. 3 Std., Länge 9 km, 320 Hm, Anmeldung: Roman Rodler, Tel. 0664/434 33 83

22.10.2017

Bramhosen 960 m

Rundwanderung von Seefeld am Attersee zum Gipfel, Abstieg zum Gasthof Kienklause und zurück nach Seefeld, 500 Hm, gesamte Gehzeit 3½ Std., Anmeldung: Willi Mitterbauer, Tel. 07228/74 28 oder 0680/552 81 19

26.10.2017

Drachenwand 1.060 m

Aufstieg von St. Lorenz auf mittelschwerem Klettersteig (B-C), Abstieg auf Normalweg, 560 Hm, gesamte Gehzeit ca. 3½ Std., Anmeldung: Franz Lösch, Tel. 0664/73 39 37 47

TUS KREMSMÜNSTER

Sektion Leichtathletik, Rad & Schi: **Lauftreff Kremsmünster**

Ein effizientes Training für alle Altersklassen und jedes Leistungsniveau bietet ab Herbst 2017 wieder der Lauftreff 2000. Dieses Angebot beinhaltet einen Ausdaueranteil (Laufen und Nordic Walking in Gruppen) und ein

daran anschließendes Hallenprogramm mit Übungen zur Verbesserung von Kraft, Stabilisierungsfähigkeit und Körperbeherrschung. Erster Übungsabend ist am 14. September (Beginn: 18 Uhr, Parkplatz Schacherteich).

Ein Probetraining ist jederzeit möglich.

Details: www.tus.kremsmuenster.at/LA
Kontakt: Mag. Karlheinz Meidinger,
Tel. 0699/1073 21 66, E-Mail:
lauftreff@i-one.at | k.meidinger@eduhi.at

TUS KREMSMÜNSTER

Sektion Volleyball: **Teilnehmer-Rekord bei Beachvolleyball-Ortsmeisterschaft**

Am Samstag 22.07.2017 haben sich insgesamt 18 Mannschaften im Stift am 2016 neueröffneten Beachplatz eingefunden um bei perfekten Bedingungen (Traum-Wetter, 4 Plätze, viele Spielrunden, hervorragendes Buffet, heimisches Bier ...) den neuen Ortsmeister zu ermitteln.

In vielen spannenden und sehr ausgeglichenen Spielen, in denen auch der Spaß nicht zu kurz kam, konnten sich im Finale die „ZwiHäus“ durchsetzen und somit – wie schon im Vorjahr die „Donnerstagsgruppe“ – erneut eine Kremsmünsterer Mannschaft den Gesamt-Sieg und den Ortsmeister-Titel nach Kremsmünster holen.

Volleyball-Trainingsangebot für das kommende Schuljahr 2017/18

Ball-Spiel-Spaß für Kindergartenkinder (4 – 6 Jahre) startet am Dienstag, 19. September 2017 von 17:00 bis 18:15 Uhr im Turnsaal Schulzentrum. Ansprechperson: Nici Ritter (Tel. 0650/99 96 424)

Volley-Ball-Spaß für Schulkinder (1. bis 2. Klasse VS) startet am Mittwoch, 20. September 2017 von 17:00 bis 18:30 Uhr im Turnsaal Schulzentrum. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Kinder sollen Spaß am Ballspielen haben!
Ansprechperson: Verena Zwicklhuber
(Tel. 0664/96 53 507)

Volleyball Training für Mädchen und Burschen U11-Meisterschaft

(3./4.Klasse VS + 5.Schulstufe) startet am Freitag, 22. September 2017 von 16:00 bis 17:30 Uhr in der Berufsschulhalle.
Ansprechperson: Claudia Zwicklhuber
(Tel. 0699/81 28 09 98)

Volleyball Training für Mädchen U12/U13-Meisterschaft

(10 – 13 Jahre) startet am Mittwoch, 20. September 2017 von 16:30 bis 18:00 Uhr in der Berufsschulhalle.
Ansprechperson: Gerhard Bruckner
(Tel. 0664/853 98 39)

Volleyball Training für Burschen U15-Meisterschaft

(12 – 15 Jahre) – 2 x wöchentlich – startet am Montag, 18. September 2017, 17:45 – 19:15 Uhr in der Bezirkssporthalle; Freitags 17:45 – 19:15 Uhr in der Berufsschulhalle.
Ansprechperson: Rainer Zwicklhuber
(Tel. 0664/88 43 05 94)

Herren-Meisterschaftstraining

Bereits mit 04.09.2017 starten unsere Herren mit dem Meisterschaftstraining für die 1. Landesliga Montag ab 19:15 in der Bezirkssporthalle. Interessierte ab 17/18 Jahren sind herzlich willkommen.
Ansprechperson: Rainer Zwicklhuber
(Tel. 0664/88 43 05 94)

Für alle Trainings ist eine Anmeldung erforderlich: telefonisch oder per E-Mail: kontakt@kremstalvolley.com
Kontakt: www.kremstalvolley.com

Gruppenfoto bei der Ortsmeisterschaft 2017



TUS KREMSMÜNSTER

Sektion Fußball:

TuS Fußballlied „wiederauferstanden“

Zu Beginn der 70er Jahre spielten die Kremsmünsterer in der Landesliga. In dieser goldenen Ära sangen die Kicker nach jedem Sieg ihre selbstgedichtete Hymne. Diese beginnt mit den Worten:

*„Grün und weiß sind wir gekleidet,
wir tragen uns're Dress mit Stolz.
So mancher Gegner hat schon
verspürt, dass wir geschnitten sind
aus hartem Holz.“*

Damals konnte man auch noch den Refrain oft und mit stolz geschwellter Brust schmettern: „Aber eini, aber eini, aber eini hammas g'haut!“ Nach und nach stieg die Mannschaft bis in die 2. Klasse ab.

Nach dem Aufstieg in die erste Klasse Ost 2016 wurde dieses Lied bei der Weihnachtstfeier neu entdeckt und der Vorstand kam auf die Idee, das Lied professionell im Tonstudio produzieren zu lassen. Profimusiker Joe Resl hat sich dankenswerterweise bereit erklärt das Lied in seinem Tonstudio unentgeltlich neu zu arrangieren und zu produzieren. Das gesamte Lied wurde von Mitgliedern des Vereins eingesungen – allen voran Günther Stuntner von Duo Mexx.

Der Verein bedankt sich bei Joe Resl für diese spezielle Art des Sponsorings. Der Vorstand hofft natürlich dieses Lied oft abspielen zu können, soll es doch immer bei Heimsiegen nach dem Schlusspfiff ertönen.



Beim Marktfest wurde die alte Fußballhymne in neuem Soundgewand offiziell vorgestellt

Nachwuchscamp Obertraun

Zum dritten Mal in Folge entschied sich die Trainerriege für ein Trainingscamp in Obertraun – und das aus gutem Grund: Von den Sportstätten über die Unterbringung bis hin zum Essen ist hier alles perfekt. Die traumhafte Kulisse bildet sozusagen das „I-Tüpfelchen“.

Zusammen mit Gewichthebern, Gymnastiksportlerinnen, TurnerInnen, den Fußballern

der LASK Akademie und weiteren von 1860 München bildete man drei Tage lang eine große Sportfamilie. Das durchwachsene Wetter, welches sogar zeitweise das Spielen auf den durchnässten Plätzen verhinderte, tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Es wurde konzentriert und intensiv an der Verbesserung von Technik und Taktik gearbeitet. Nebenbei kam aber auch das Freizeitprogramm nicht zu kurz.

TUS KREMSMÜNSTER

Sektion Tischtennis: Gold und Bronze bei den ASVÖ-Bundesmeisterschaften

Bei den 20. ASVÖ Tischtennis Bundesvergleichskämpfen in Fulpmes am 24. und 25. Juni 2017 erzielte der Nachwuchs tolle Ergebnisse:

U18 Einzel männlich:

1. Platz: Manuel Breitenbaumer (OÖTTV)

U18 Doppel männlich:

3. Platz: Manuel Breitenbaumer und
Thomas Brunmayr (OÖTTV)



Manuel Breitenbaumer
vertrat den TuS Kremsmünster
vorbildlich

EHRUNGEN

Landes-Sportehrenzeichen in Gold, Silber und Bronze an oö. Sportler/innen und Funktionär/innen verliehen

Sportreferent Landeshauptmann-Stv. Dr. Michael Strugl: „Dank und Anerkennung für sportliches Engagement in allen oö. Bezirken“

Besondere sportliche Leistungen und ehrenamtlicher Einsatz für den Sport werden vom Land OÖ mit der Verleihung des Landes-Sportehrenzeichens gewürdigt. Sportreferent Landeshauptmann-Stv. Dr. Michael Strugl zeichnete bei einem feierlichen Ehrungsabend im Linzer Redoutensaal 14 aktive Sportler/innen mit Gold und 42 mit Silber sowie 30 Funktionär/innen mit Gold und 39 mit Silber aus.

Bereits Anfang Juni bekamen 93 Sportler/innen und 43 Funktionär/innen das Landes-Sportehrenzeichen in Bronze verliehen. „Bei der Landes-Sportehrenzeichen-Verleihung holen wir jene Menschen vor den Vorhang, die tagtäglich in den Vereinen und Verbänden ehrenamtlich für den Sport wertvolle Arbeit leisten. Das Land OÖ ist dankbar und stolz, dass sie ihr Leben dem Sport widmen und darin sehr erfolgreich sind“, so Sportreferent LH-Stv. Strugl.

Dieser Einsatz ist die Basis für die große Breitensportbewegung in Oberösterreich aus der sich Talente zu Spitzensportlern/innen entwickeln, die Staatsmeistertitel sowie für Oberösterreich Medaillen bei internationalen Wettkämpfen holen. „Unsere Top-Sportler sind wichtige Vorbilder für unsere Kinder und Jugendlichen und sind unsere Aushängeschilder. Daher werden auch aktive Sportler/innen mit dem Landes-Sportehrenzeichen ausgezeichnet“, betont LH-Stv. Strugl

Das Sportland OÖ hat sich zum Ziel gesetzt, dass möglichst viele Menschen von klein auf bis ins hohe Alter sportlich aktiv und fit sind. „Wir wollen unsere Talente fördern und zum Leistungs- und Spitzensport begleiten, um noch mehr oberösterreichische Erfolge zu ermöglichen. Unsere Sportvereine sind mit ihren Angeboten dabei die wichtigsten Partner“, so LH-Stv. Strugl.

In Oberösterreichs 2.500 Sportvereinen engagieren sich 200.000 Menschen ehrenamtlich – davon 60.000 gewählte Funktionäre/innen. Das Land OÖ unterstützt die Arbeit der Sportvereine und Verbände, insbesondere bei der Nachwuchsarbeit und bei der Schaffung der notwendigen Infrastruktur.

Aus dem Bezirk Kirchdorf erhielt das Landes-Sportehrenzeichen in Gold von Landeshauptmann-Stv. Dr. Michael Strugl und Präsident Herbert Offenberger, dem derzeit Vorsitzenden der Landessportorganisation: **Barbara Rossak aus Kremsmünster (TuS Kremsmünster).**

Barbara Rossak unterstützt den Turn- und Sportverein Kremsmünster bereits seit vielen Jahren als sehr engagierte Funktionärin. Jahrelang war sie als Schriftführerin für den Verein tätig und steht dem TuS Kremsmünster auch jetzt noch tatkräftig zur Verfügung.

Besonders bei der Faustball Weltmeisterschaft im Jahr 2011 war Barbara Rossak aktiv mit dabei und eine wichtige Unterstützung.



v.l.n.r.:

Landeshauptmann-Stv. Dr. Michael Strugl,

Barbara Rossak,

Präsident Herbert Offenberger

Kurse Pilates & Smovey

Unter dem Motto „Bewegung bringt Veränderung und gute Laune“ startet Erika Lachmayr im Herbst wieder ihre Kurse für Powerpilates, Pilates-Wirbelsäule und Smovey.

Di 12., Mi 13. und Do 14. 9. 2017

Anmeldung erforderlich!

Gesamtes Kursangebot:

www.inbewegungsein.at

Bewegung & Gesundheit, Tel. (0660) 12 13 114

E-Mail: office@inbewegungsein.at

Web: www.inbewegungsein.at



Smovey – eine besondere Bewegungsform

YOGA – neue Energien Schöpfen

Yoga, die Jahrtausend alte indische Lehre vom Leben, welche neue Lebenskraft aktiviert und uns das innere Wissen neu entdecken lässt. Ein positiver Wandlungsprozess, der Innere Kraft, inneren Spirit erweckt, Potentiale gedeihen lässt und Stabilität und Inspiration verleiht. Die Vitalität wird gesteigert, das Immunsystem

gestärkt und die Atemkapazität erweitert. Durch die Aktivierung der Reflexzonen wird das Hormon- und Organsystem harmonisiert. Mittels Atmungs- und Entspannungsübungen lernen Sie Stress leichter zu bewältigen und neue Energien zu schöpfen.

Für Anfänger und Geübte!

Kursbeginn: Mittwoch, 6. September 2017

Zeit: 18:30 – 20:00 / Anmeldung erforderlich!

Kursbeitrag: 10er Block € 121,- / Einzel-

stunde € 14,- / Schnuppereinheit € 11,-

Treffpunkt: Kindergarten Markt / Anmeldung unter: Dagmar Willnauer (Dipl. Gesundheitstrainerin), dagmarwillnauer@yahoo.com, 0660 / 15 43 886, www.inside-light.net
Mitzubringen: Decke, kl. Kissen, Teehäferl.

Eine Aktion der „Gesunden Gemeinde Kremsmünster“

Marktgemeinde Kremsmünster

Tel. (07583) 5255-230 | Fax (07583) 7049

gesundegemeinde@kremsmuenster.at

www.kremsmuenster.at



Umsteigen ins
schnellere Netz -
jetzt mit **GRATIS**
Installation!*







* Für alle, die von ihrem derzeitigen Internet-Anbieter weg wollen, ist jetzt die beste Gelegenheit dazu! Red Zac Zettl bietet Ihnen All-Inclusive-Pakete zum Top-Preis, ab 19,90 Euro mit GRATIS-Installation (im Wert von 70,-)! Einfach anrufen und sich unverbindlich informieren.

RED ZAC ZETTL, Bahnhofstraße 1
4550 Kremsmünster

Info- und Bestellhotline:
0676 / 84 21 21 100





**Turn- und Sportverein
Kremsmünster**
ZVR-Zahl 348158960
Mitglied des ASVOÖ

HALLENPLAN

Gültig von September 2017 bis Juli 2018

ALPENVEREIN – KLETTERN

Roman Rodler, Stifterstraße 7, Tel. 0664/4343383

Montag

16.30 - 18.30 h

Turnhalle Schulzentrum

FAUSTBALL

DI Martin Ahrens, Hofwiese 40, Tel. 0664/88556913

Jugend

Montag

17.00 - 18.30 h

Sporthalle 2

Jugend

Dienstag

17.00 - 18.30 h

Sporthalle 1, 2, 3

Frauen/Männer/Jugend

Dienstag

18.30 - 20.00 h

Sporthalle 1, 2, 3

KMSch Männer

Dienstag

20.00 - 22.00 h

Sporthalle 1, 2, 3

KMSch Männer

Donnerstag

20.00 - 22.00 h

Sporthalle 1, 2, 3

Leistungsgruppe Jugend

Freitag

18.30 - 20.00 h

Sporthalle 3

FUSSBALL

Walter Striegl, Pfarrkirchen, Mühlgruberstr. 42, Tel. 0664/4645968

Jugend

Montag

18.30 - 20.00 h

Turnhalle Schulzentrum

Jugend

Mittwoch

17.00 - 18.30 h

Sporthalle 1, 2, 3

(Halle 1 abwechselnd
mit Tischtennis)

KMSch Männer

Mittwoch

18.30 - 20.00 h

Sporthalle 1, 2, 3

Jugend

Donnerstag

17.00 - 20.00 h

Turnhalle Schulzentrum

Senioren

Donnerstag

19.30 - 21.00 h

Berufsschulhalle

Jugend

Freitag

17.00 - 20.00 h

Turnhalle Schulzentrum

Jugend

Freitag

17.00 - 18.30 h

Sporthalle 1, 2, 3

HOBBYFUSSBALL

Norbert Bürtlmair, Helmberg 47, Tel. Nr. 7696; 0676/860711625

Dienstag

18.30 - 20.00 h

Turnhalle Schulzentrum

Mag. Karlheinz Meidinger, Franz-Lutzky Str. 14, Tel. Nr. 7428; 0699/10732166

LEICHTATHLETIK

Dienstag

18.00 - 20.00 h

Turnhalle Stifsgymnasium

LAUFTREFF 2000

Donnerstag

18.30 - 20.00 h

Sporthalle 2, 3

TENNIS

Johann Zdebor, Rettenpacherweg 1, Tel. 0664/6159833

Jugend

Donnerstag

20.00 - 22.00 h

Turnhalle Schulzentrum

TISCHTENNIS

Otto Kefer, Krift 24, Tel. Nr. 20545; 0664/2635415

Kinder

Montag

17.00 - 18.30 h

Sporthalle 1, 2

Jugend

Montag

18.30 - 20.00 h

Sporthalle 1, 2

KMSch

Montag

20.00 - 22.00 h

Sporthalle 1

(Halle 1 abwechselnd
mit Fußball)

Leistungsgruppe Jugend

Mittwoch

18.30 - 20.00 h

Sporthalle 1

KMSch

Mittwoch

20.00 - 22.00 h

Sporthalle 1

Kinder

Donnerstag

17.00 - 18.30 h

Sporthalle 1

Nachwuchs

Donnerstag

18.30 - 20.00 h

Sporthalle 1

Nachwuchs/KMSch

Freitag

18.30 - 20.00 h

Sporthalle 1, 2

KMSch/Nachwuchs

Freitag

20.00 - 22.00 h

Sporthalle 1, 2

TURNEN

Renate Springer, Welserstr. 16, Tel. Nr. 7576; 0699/11054488

Kleinkinder, 4 - 6 Jahre

Montag 2x 10er Block

16.00 - 17.30 h

Sporthalle 3

Power work out (Skigymnastik)

Montag

20.00 - 22.00 h

Turnhalle Schulzentrum

Senioren + Seniorinnen

Dienstag

08.30 - 09.30 h

Sporthalle 3

Kinder, 6 - 8 Jahre

Mittwoch

2x 10er Block

16.00 - 17.30 h

Turnhalle Stifsgymnasium

Männer

Dienstag

20.00 - 22.00 h

Turnhalle Schulzentrum

Frauen, Männer - G'sund und fit

Mittwoch

18.30 - 20.00 h

Turnhalle Schulzentrum

Fit 4 fun

Mittwoch

20.00 - 22.00 h

Turnhalle Schulzentrum

Gym tonic - Gymnastik für
Jedermann/frau

Mittwoch

20.00 - 22.00 h

Sporthalle 3

Eltern-Kind-Turnen, 2 - 4 Jahre

Donnerstag 2x 10er Block

17.00 - 18.30 h

Sporthalle 3

VOLLEYBALL

DI Rainer Zwicklhuber, Lärchenwaldstr. 8, Tel. 0664/88430594

Nachwuchs U15

Montag

17.30 - 19.00 h

Sporthalle 3

KMSch Herren

Montag

19.00 - 20.00 h

Sporthalle 3

KMSch Herren

Montag

20.00 - 22.00 h

Sporthalle 2, 3

Ball-Spiel-Spaß (3-5 Jahre)

Dienstag

17.00 - 18.30 h

Turnhalle Schulzentrum

Nachwuchs (U12, U13)

Mittwoch

16.30 - 18.00 h

Berufsschulhalle

Volleyball Spaß (6-7 Jahre)

Mittwoch

17.00 - 18.30 h

Turnhalle Schulzentrum

KMSch Herren

Mittwoch

20.00 - 22.00 h

Sporthalle 2

Volleyball-Spaß Nachwuchs

Donnerstag

17.00 - 18.30 h

Sporthalle 2

Nachwuchs U11

Freitag

16.00 - 17.30 h

Berufsschulhalle

Nachwuchs U15

Freitag

17.30 - 19.00 h

Berufsschulhalle

Hobby

Freitag

19.00 - 21.00 h

Berufsschulhalle



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei einem:

TUNNELUNFALL

In Österreich sind derzeit rund 160 Tunnelanlagen in Betrieb. Durch technische Entwicklungen und organisatorische Maßnahmen konnte die Sicherheit wesentlich verbessert werden. Auch Sie können durch Ihr sicherheitsbewusstes Verhalten beitragen, dass Staus und Unfälle vermieden oder wenigstens die Folgen vermindert werden.



Rainer Sturm, Pixelio

Zur Unfallvermeidung:

- Rechtzeitig vor der Einfahrt Abblendlicht einschalten und eventuell Sonnenbrille abnehmen
- Vor dem Tunnel Tempo reduzieren und das Tempolimit unbedingt beachten
- Verkehrsfunksender einschalten (Frequenzangaben vor dem Tunnel)
- Sicherheitsabstand zum Fahrzeug vor Ihnen unbedingt einhalten
- Achten Sie bei Tunnelfahrten auch auf die Bildung einer Rettungsgasse
- Bei Pannen möglichst nicht stehen bleiben, sondern bis zur nächsten Ausweichstelle oder Tunnelausfahrt fahren; Warnblinkanlage einschalten und Tunnelwart verständigen (Notrufnische)



Nach einem Unfall:

- Warnblinkanlage einschalten, Motor abstellen, Fenster schließen, nicht rauchen
- Melden Sie oder ein Helfer den Unfall über die Notrufeinrichtungen des Tunnels
- Leisten Sie Erste Hilfe, stellen Sie Feuerlöschgeräte bereit, bekämpfen Sie einen entstehenden Brand (Handfeuerlöscher bei Notrufnische)
- Bei starker Hitze- oder Rauchentwicklung sofort über Querstollen (nur bei zweiröhrigem Tunnel), Rettungsstollen oder Tunnelausgang die Gefahrenzone verlassen – Auto nicht absperren und Schlüssel stecken lassen
- Befolgen Sie die Anweisungen des Tunnelwarts bzw. der Einsatzkräfte

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Notrufeinrichtungen sind vor jeder Tunnelleinfahrt bzw. ca. alle 125 Meter im Tunnel in begehbaren Nischen untergebracht.

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ

Service-Seite der Marktgemeinde Kremsmünster



SERVICE-CLUB

Werner Mayrhuber: Neuer Lions-Clubpräsident

Der Kremsmünsterer Musikschuldirektor Werner Mayrhuber ist der neue Präsident des Lions-Club-Kremsmünster. Er löste turnusmäßig Hans Neubauer ab und durfte gleichzeitig zwei Neuzugänge zum Club begrüßen: Philipp Winkler-Ebner

und Thomas Blaha. Die Schwerpunkte von Mayrhuber für die Zeit bis Sommer 2018 werden kultureller Natur sein. Die Einnahmen werden in erster Linie für lokale und spontane Hilfe an notleidende Menschen in Kremsmünster und Umgebung gespendet.



Lions-Clubmeister Gunther Grabner, der neue Lions-Präsident Werner Mayrhuber, Philipp Winkler-Ebner, Thomas Blaha, Altpräsident Hans Neubauer (v.l.n.r.)

SERVICE-GEMEINDE

Elektronische Services der Gemeinde

Die Marktgemeinde Kremsmünster bietet bereits seit 1996 ihre Services und Dienstleistungen im Internet an und hat auf diesem Gebiet eine bedeutende Vorreiterrolle eingenommen.

Dieses umfangreiche Angebot nennt sich E-Government und ist eine innovative Kommunikation zwischen der Gemeinde und ihren Bürgern. Das Angebot wird permanent mit Pilotprojekten erweitert.

Im Blattinneren auf Seite 4 erhalten Sie einen Überblick über die verfügbaren Online-Services – einen detaillierten Einblick über die Entwicklung der elektronischen Services erhalten Sie unter:

<http://www.kremsmuenster.at/e-government>

Notruf-Nummern

Feuerwehr-Notruf	122
Polizei	133
Rettung	144
Aktueller ärztlicher Dienst	141
Apothekennotruf	1455
Telefonseelsorge	142
Psychosozialer Notdienst	(0732) 65 10 15
(rund um die Uhr erreichbar)	
Feuerwehr-Bereitschaft	(07583) 70 77-66
(für "kleinere" Notfälle)	
Gemeinde-Bereitschaft	(0664) 524 85 17
(außerhalb Dienstzeit)	
Tierkadaver	(07672) 294 54
(Tierkörperverwertung Regau)	

Praktischer Arzt, Tel. 141 (Rotes Kreuz)

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar
Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144

Feiertagsdienst Zahnärzte von 9 bis 12 Uhr

03.09.2017	Dr. Alexander Ogris Grünburg	(07257) 71 18
10.09.2017	Dr. Robert Schoderböck Kremsmünster	(07583) 76 27
17.09.2017	Dr. Renate Berger Kirchdorf/Krems	(07582) 620 72
24.09.2017	Mag. Dr. Maier Christine Spital am Pyhrn	(07563) 80 58
01.10.2017	Dr. Robert Schoderböck Kremsmünster	(07583) 76 27
08.10.2017	Dr. Beate Weber Molln	(07584) 79200
15.10.2017	Dr. Friedrich Huemer Pettenbach	(07586) 88 20
22.10.2017	Dr. Renate Berger Kirchdorf/Krems	(07582) 620 72
26.10.2017	Dr. Irina Pramhofer Schlierbach	(07582) 830 20
29.10.2017	Dr. Irina Pramhofer Schlierbach	(07582) 830 20
01.11.2017	Dr. Lilla Julia Florian Micheldorf	(07582) 63430